

HELLWEG info

Informations-Zeitschrift von Wickede bis Brackel



Foto: privat

**Strahlende Gesichter bei
den Laufnovizen des
LWT Dortmund-Ost
(Weitere Infos im Innenteil)**

Biergarten & Kegelbahn

Bistro • Restaurant & more

Estia

Bistro • Restaurant & more

GENIEßEN SIE BEI UNS KLEINE KÖSTLICHKEITEN
IN UNGEZWUNGENER ATMOSPHÄRE

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:
MO., DI., DO, 14.00 – 22.00 UHR
FR. + SA. 14.00 – 23.00 UHR SO. 12.00 – 21.30 UHR • MI. RUHETAG

FLUGHAFENSTRASSE 16 • 44309 DORTMUND • TEL. (0231) 2 00 02 12

Termine kurz notiert:

immer montags
Doppelkopf, Arbeiterwohlfahrt Asseln, Marie-Juchacz-Haus 18.00 Uhr
immer dienstags
Chorprobe „VoiceUnit“ Wickede, Gaststätte Lindenhof 19.30 bis 21.30 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat
Frühstück, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 09.30 bis 11.00 Uhr
immer donnerstags
Offener Skat-Treff, Arbeiterwohlfahrt Asseln, Marie-Juchacz-Haus 18.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat
Offene Kirche, Ev. Kirchengemeinde Wickede, Johannes-Kirche 16.00 bis 18.00 Uhr
Sprechstunde mit Ludger Sommer Asseln, Marie-Juchacz-Haus 16.30 bis 18.00 Uhr
jeden 2. und 4. Freitag im Monat
Dart-Treff, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 19.00 Uhr
Oktober 2017
Freitag, 13. Oktober
Repair Cafe Wambel, Jakobus Gemeindehaus 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 14. Oktober
Chorkonzert, Lieder aus aller Welt Asseln, Lutherkirche 19.00 Uhr
Sonntag, 15. Oktober
Kulturfrühstück mit den „Waltropser Kaltmamsel's“ Asseln, Marie-Juchacz-Haus 11.00 Uhr
Familienwerkstatt: Buchstabenmalerei Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 Uhr

Festkonzert - 50 J. Kirchenchor der kath. Gemeinde „Vom Göttlichen Wort“ Wickede, Kirche „Vom Göttlichen Wort“ 18.00 Uhr
Freitag, 20. Oktober
Musikevent „Sara's Wohnzimmer“ Asseln, Marie-Juchacz-Haus 20.00-22.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr
Samstag, 21. Oktober
Schlagerboom Das intern. Schlagerfest Dortmund, Westfalenhalle 20.15 Uhr
23. bis zum 27. Oktober
Ferienstpaß: Schreiben wie gedruckt – Buchstaben wie gemalt! Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark jeweils 09.00 bis 13.00 Uhr
Donnerstag, 26. Oktober
Chris Rea Dortmund, Westfalenhalle 20.00 Uhr
Freitag, 27. Oktober
Marius Müller-Westernhagen 2017 Dortmund, Westfalenhalle 20.00 Uhr
Samstag, 28. Oktober
Kraftklub Dortmund, Westfalenhalle 20.00 Uhr
Andrea Berg Das Hautnah-Konzert Dortmund, Westfalenhalle 3A 20.00 Uhr
29. und 29. Oktober
Antik- und Sammlermarkt Dortmund, Westfalenhalle 8 10.00 bis 17.00 Uhr
Montag, 30. Oktober
AusZeit-Cafe Wickede, AWO Tagespflege 16.30 Uhr
Dienstag, 31. Oktober
Halloween: Grusel-Horror-Fotoshooting Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 16.00 bis 18.00 Uhr

November 2017
Freitag, 03. November
FreeTango – Accept no limits Brackel, Kulturzentrum balou 20.00 Uhr
Samstag, 04. November
Suberg's Ü30-Party Dortmund, Westfalenhalle 3A 20.00 Uhr
Sonntag, 05. November
Familienlesung: Feen & Elfen

Dortmund, mondo mio! Kindermuseum im Westfalenpark 15.00 Uhr
Freitag, 10. November
Repair Cafe Wambel, Jakobus Gemeindehaus 16.00 bis 19.00 Uhr
FreeBallroom offener Tanzabend Brackel, Kulturzentrum balou 20.00 Uhr
(alle Angaben ohne Gewähr)

Vortrag über Schwerhörigkeit im Alter

Bei der Mitgliederversammlung des Sozialverbandes VdK in der Gaststätte „Bei Angelo“ gab es einen interessanten Vortrag der Firma „Hörbiene.“

Sabine Bredow, Inhaberin von drei Akustik-Geschäften referierte über Schwerhörigkeit im Alter und stieß hierbei nicht auf „taube Oh-

ren“ sondern auf Verständnis. Verständnis, dass mit zunehmendem Alter die Hörfähigkeit nachlässt, man aber dagegen was unternehmen kann. So stellte sie moderne Hörhilfen vor, denen man nicht mehr ansieht, um was es sich handelt. So klein sind diese Helferlein mittlerweile geworden. Foto: Harry Schulz



Impressum: „Hellweg Info“ erscheint 6 x im Jahr mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren und wird an Geschäfte in Brackel, Asseln und Wickede verteilt.

FKW – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 1a, 59423 Unna,
Telefon (02303) 3 01 07-20,
Fax (02303) 3 01 07-29,

Anzeigen: Evelyn Böving, Tel. (02303) 3 01 07-25, boeving@fkwverlag.com
Michael Just, Tel. (02303) 3 01 07-22, just@fkwverlag.com

Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom Januar 2016

Druck: alpha print medien AG, Darmstadt

Anzeigen, Fotos und redaktionelle Inhalte dieses Heftes dürfen nicht ohne unsere Genehmigung weiter verwendet werden.

AusZeit-Cafe startete mit Grill- und Salatbuffet

Für pflegende und sorgende Angehörige startete Ende September in der AWO Tagespflege Wickede erstmals das monatliche Angehörigen Cafe unter neuem Namen: „AusZeit-Cafe“.

Der Name soll Programm sein. Auch zukünftig bieten Mitarbeitende der AWO-Tagespflege Wickede, des Seniorenbüros Brackel, der Diakoniestation Süd-Ost, der Beratungsstützpunkt Leben & Pflege und der sozialtherapeutischen Praxis an jedem letzten Montag im Monat von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr eine Auszeit von der Pflege und ihre fachliche Begleitung an. Viel wichtiger sind aber die Gesprächsthemen, Fragen und Tipps der Angehörigen, Freunde oder Nachbarn untereinander.

Zum Start unter neuen Namen

gab es Entspannungsübungen mit Angelika Bammann, ein gemütliches Kaffeetrinken und ein leckeres Grill- und Salatbuffet von den Mitarbeitenden der AWO Tagespflege im Untergeschoß des Stephanus Gemeindehauses in der Meylantstraße.

Wie gewohnt bietet die Tagespflege in der Zeit des AusZeit-Cafes die Betreuung der Pflegebedürftigen an und das Seniorenbüro vermittelt häusliche Betreuung für den Fall, dass Pflegebedürftige nicht mehr die eigene Wohnung verlassen können.

Das nächste AusZeit-Cafe ist am Montag, den 30. Oktober 2017 um 16.30 Uhr. Kontakt: AWO Tagespflege Wickede, Telefon 217820 oder Seniorenbüro Brackel, Telefon 5029640.

Fotos: Seniorenbüro Brackel



Bibelsamstage im Franz-Stock-Haus

Ende September fand der erste Bibelsamstag nach den Sommerferien unter der Leitung eines neuen Teams im Franz-Stock-Haus in der St. Clemens-Gemeinde in Dortmund-Brackel statt.

Bibelsamstag – was ist das? Hier wird gesungen, gespielt, gebastelt, gebetet und gemalt zu einer biblischen Geschichte aus dem Alten oder Neuen Testament. Traditionsgemäß wird der Bibelsamstag mit einem gemeinsamen Mittagessen beendet. Der Bibelsamstag möchte mithelfen, dass die Kinder auf spielerische Weise, in fröhlicher Gemeinschaft von Gott und Jesus Christus hören und die christliche Botschaft kennen lernen. Der Bibelsamstag möchte die Eltern in ihrer Erziehung unterstützen und zum christlichen Glauben hinführen.

Gerne können die Eltern auch mit ihrem Kind einen „Schnupperbibelsamstag“ erleben. Die Kosten betragen 2 Euro für Arbeitsmaterialien und das Mittagessen.

Der nächste Bibelsamstag findet am Samstag, den 18. November 2017 von 10.00 bis 13.00 Uhr im Franz-Stock-Haus, Flughafenstr. 56, 44309 Dortmund-Brackel statt. Dann werden gemeinsam leckere Plätzchen gebacken. Weitere Termine der Bibelsamstage erfahren Sie in den Pfarrnachrichten und im Internet (www.kirche-dortmund-ost.de). In den Schulen werden kleine Einladungen verteilt. Wenn möglich werden die „Ergebnisse“ des Bibelsamstags am darauffolgenden Sonntag im Familiengottesdienst um 11.00 Uhr in der St. Clemens-Gemeinde vorgestellt. Fotos: Olaf Eberth



Rolladen • Reparaturen • Antriebe • Markisen
Garagentore • Smart Home Steuerung

ROLLADEN & SONNENSCHUTZ
M. WASILOWSKI

Am Westheck 64 • 44309 Dortmund
Tel.: 02 31-2 99 92 • info@rolladen-wasilowski.de
www.rolladen-wasilowski.de

Belvedere
RISTORANTE | PIZZERIA
Familie Galvagno
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bitte reservieren Sie frühzeitig für Ihre Weihnachtsfeier und für den Monat Dezember.
Heiligabend geschlossen
1. Weihnachtstag geöffnet ab 17.00 Uhr
2. Weihnachtstag geöffnet von 12.00 bis 14.30 Uhr u. 17.00 bis 22.00 Uhr
Silvester mit Menu, Einlass ab 18.30 Uhr
Neujahr geschlossen

Flughafenstraße 17 • 44309 Dortmund • Tel. (0231) 20 10 60
Mo. bis Sa. 17.00 bis 23.00 Uhr • So. 12.00 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Cafe LeseLust 60 plus begrüßte die Lüner Autorin Petra Bürger

Anfang September trafen sich wieder zahlreiche Literaturfreunde im Cafe LeseLust 60 plus.

Das Vorbereitungsteam begrüßte zum dreijährigen Bestehen dieses Mal die Autorin Petra Bürger, die im gemütlichen Wintergarten der Stadt- und Landesbibliothek Brackel in der Oberdorfstr. 23 (balou) aus ihrem Buch Erotik ist Madonna töten vorlas. Zuvor überraschte Roswitha Behlert, ehrenamtliche Mitarbeiterin des Literatur Cafes alle Besucherinnen und Besucher mit einem eigen verfassten Geburtstagsgedicht. Nach einer kurzen Pause, in der aus Anlass des 3. Jahrestages des beliebten Literatur Cafes Gebäck und selbsterstellte Lesezeichen verteilt wurden, las Gerhard Sickert aus einem seiner aktuellen Lieblingsbücher vor. Als Freund von Science Fiktion Literatur stellte Sickert den Autor Stanislaw Lem und zwei seiner Werke vor: Sterntagebücher und Pilot Prix. Selbstverständlich erhielten alle Besucherinnen wieder Gelegenheit ihre aktuellen Lieblingstitel und -autoren vorzustellen und Renate Schmitt-Peters, ehrenamt-

liche Mitarbeiterinnen im Vorbereitungsteam las am Anfang und zum Ende der Veranstaltung jeweils eines ihrer zahlreich geschriebenen Gedichte vor. Neben Roswitha Behlert und Renate Schmitt-Peters gehören Renate Schneider, Julia Klüber und Thomas Brandt seit den Start vor drei Jahren zum Team des Cafes LeseLust 60 plus. Dieses sucht stets interessierte und lesefreudige Bürgerinnen, die auch einmal aus ihrem jeweiligen Lieblingsbuch vorlesen möchten. Für Rückfragen und über freie Vorlesetermine weis Julia Klüber von der Bibliothek Brackel Auskunft zu geben, Telefon 259690. Das Cafe LeseLust 60 plus ist ein offenes Angebot und lesehungrige Frauen und Männer treffen sich jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr. In den geraden Monaten des Kalenderjahres finden die Veranstaltungen an zentral gelegenen Orten im Stadtbezirk Brackel zwischen Wambel und Wickede (Cafes, Kirchengemeinden, Begegnungszentren, Seniorenheime, usw.) statt. In den ungeraden Monaten ist der Wintergarten in der Bibliothek Brackel die Heimstätte für alle Literaturfreunde. Fotos: privat



85 Jahre Restaurant PLAKA

Lieferservice
Steinbrinkstraße 10
Dortmund-Wickede
Tel.: (0231) 2 17 45 72

Wir bieten Ihnen ein schönes Ambiente für Ihre Weihnachtsfeier und sind auch an den Feiertagen für Sie da:

Heiligabend geschlossen
1. und 2. Weihnachtstag ab 12.00 Uhr
Essen à la carte und Menue

31.12.2017 von 12.00 bis 22.00 Uhr
Silvestermenue
Neujahr ab 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung! Familie Zafeiris

Willkommen bei der Familie Galvagno im „Belvedere“

Das kleine, feine, italienische Restaurant besticht durch seine frische, mediterrane Küche, in der Pasta und Pizza die Hauptrolle spielen.

Doch auch köstliche Vorspeisen, frischer Fisch und zartes Fleisch sind hier ein Genuss, und auf der Tageskarte stehen wechselnde Gerichte mit saisonalen Zutaten. Alles wird hier frisch in der Küche von Melina Galvagno zubereitet. Wer hier speisen möchte, sollte nicht in Eile sein, sondern sein Essen in Ruhe mit einem passenden italienischen Wein oder einem frisch gezapften Bier genießen. Jedes Gericht kann aber auch zum Mitnehmen bestellt werden, und für besondere Anlässe in den eigenen vier Wänden sollte man den Cateringservice

in Anspruch nehmen. Dino Galvagno arbeitet seit 33 Jahren in der Gastronomie und hat zusammen mit seiner Frau das ehemalige „Piccolo“ vor über 3 Jahren übernommen. Letztes Jahr wurden Gastraum und Toiletten grundrenoviert und so entstand ein helles, gemütliches Restaurant in dem bis zu 40 Personen auch für geschlossene Gesellschaften Platz finden. Bei schönem Wetter bietet sich die kleine, mit Grün überdachte Terrasse an, auf der man sofort vergisst dass man sich auf der Flughafenstraße befindet. Wer seine Weihnachtsfeier oder den Silvesterabend im „Belvedere“ verbringen möchte, sollte nicht zu lange mit der Reservierung warten. Dino und Melina Galvagno freuen sich immer auf bekannte und neue Gäste! Text u. Foto: E.B.



GBG BESTATTUNGEN | BEERDIGUNGSINSTITUT BIEDERBECK

Wünsche erfüllen für einen besonderen Abschied

Tag & Nacht
549 08 40

Ostwall 3 | Innenstadt | www.gbgdortmund.de
Pröbstingkamp 2 | direkt am Hellweg | Asseln | www.beerdigungen-biederbeck.de

Sanitär und mehr... **D. KLAUS DREGER** SEIT 1969 "Ihr Klempner"

Sanitär - Heizung - Klima - Lüftung

- Sanitärinstallation
- Kundendienst
- Barrierefreie Bäder
- Solaranlagen
- Brennwertechnik
- Kaminsanierung
- Gasleitungssanierung
- Regenwassernutzung

Tielkenweg 8 • 44319 Dortmund
Telefon (0231) 27 61 24 • Fax (0322) 21 59 68 05
www.sanitaerundmehr.de • info@sanitaerundmehr.de
Wir sind Vertragsinstallateur der DEW21

7 Jahre in Brackel

JUWELIER KATRE

Brackeler Hellweg 101 neben der Post • Dortmund-Brackel • Telefon (02 31) 18 73 03 33

Offizielle Partner:

DUGENA

FESTINA

PULSAR

LORUS

JL JACQUES LEMANS

REGENT

CALYPSO

LOTUS

Eichmüller

since 1950

Satte Rabatte auf Uhren und Schmuck

Eine gute Gelegenheit sich mit einem Geschenk zu versorgen bietet Juwelier Katre seit 7 Jahren in Dortmund-Brackel an. Zu der großen Auswahl an Silberschmuck und Uhren zählen hier auch die Modemarken FOSSIL, ESPRIT und DKYN, die im Moment teilweise bis zu 30% reduziert angeboten werden. Weitere offizielle Partner von Juwelier Katre sind DUGENA, FESTINA, PULSAR, LORUS, JACQUES LEMANS, REGENT, CALYPSO, LOTUS und EICHMÜLLER.

Außerdem gibt es hier schönen Schmuck und Uhren für Kinder sowie edle Trauringe. Hat man sein Lieblingsstück gefunden, können bei Bedarf auch individuelle Änderungen vorgenommen werden, denn für das fachkundige Personal ist das Bearbeiten von Schmuck kein Problem.

Auch in Sachen Goldankauf ist Juwelier Katre eine seriöse Adresse. Mit anerkannten Prüfmethode und einer geeichten Präzisionswaage wird jedes Stück genau begutachtet und so der Ankaufspreis bestimmt. So können sich längst vergessene Schätzchen im Handumdrehen in ein schönes Geldgeschenk verwandeln.



20% auf ESPRIT Uhren

30% auf FOSSIL Schmuck

Batteriewechsel ab 4,- € inkl. Varta Batterie

Echte Leder-Uhrenarmbänder in riesiger Auswahl ab 12,- €

ANKAUF VON:

- ALTGOLD Bar sofort
- ZAHNGOLD
- BRUCHGOLD
- GOLDDUHREN
- GOLDBARREN
- FEINGOLD
- SILBER
- PLATIN
- MÜNZEN

Unsere Leistungen schnell und günstig

- Schmuckreparaturen
- Gravuren
- Polituren
- Perlen aufziehen
- Uhrenreparaturen

VdK-Mitglieder auf Tagesfahrt

Einen schönen Tag erlebten 45 Mitglieder und Freunde des Sozialverbandes VdK in Solingen und Remscheid.

Reiseleiter Tobias Schlierenkamp hatte die Tagesfahrt geplant. Begonnen wurde mit einem Mittagessen in der „Kartoffelkiste“ in der Nähe von Remscheid, ehe es zu einer Stadtrundfahrt und dem Besuch des Messerherstellers Burgvogel in Solingen kam. Die Rei-

senden waren erstaunt über die bis zu 80 Arbeitsgänge, ehe ein Spitzenmesser fertiggestellt war. Ein Höhepunkt für Schleckermäuler war der Besuch von Haribo mit dem Werksverkauf. Schwer bepackt ging es zum Bus und danach gab es noch einen Abstecher zur Müngstener Brücke, Deutschlands höchste Brücke (116 Meter) mit Schienenverkehr. Nach einem kleinen Imbiss am frühen Abend traten die Ausflüger den Heimweg an. Foto: Harry Schulz



Rendezvous sorgte für Stimmung

Beim großen Sommerfest des TC Brackel wurde gute Laune groß geschrieben.

Über 200 feierfreudige sorgten dafür, dass die Stimmung auf dem Sommerfest richtig abging. Ab Nachmittags startete der TC sein Kinderprogramm. Mit einer Low-T-Ball Demonstration für die Kleinsten und Geschicklichkeitsspielen unter Anleitung des Trainerteams kam schon hier mächtig Freude auf. Anschließend sorgte Zauberer Daniel für Begeisterung.

Am Spätnachmittag war Feiern angesagt. Das Spanferkel auf dem Grill

konnte verspeist werden. DJ Udo gelang es in kürzester Zeit die Tanzfläche zu füllen. Der Show-Act der Gruppe Rendezvous war das Highlight des Abends. Die aus Funk und Fernsehen bekannte Gruppe startete mit ihren eigenen Songs und wechselte dann ins internationale Metier. Mit Songs von Adriano Celentano über Tina Turner wussten die Künstler das Brackeler Publikum mitzureißen. Bis weit nach Mitternacht hielt die gute Stimmung an. Mehr Infos zum TC Brackel gibt es unter www.tc-brackel.de. Fotos: TC Brackel



Bischof stärkt Firmlinge



Weihbischof Matthias König aus Paderborn hat jetzt 100 Jugendlichen das Sakrament der Firmung gespendet.

Die erste Firmfeier fand in der Kirche „Vom Göttlichen Wort“ in Wickede am Samstag, dem 09. September statt. Die zweite Firmenfeier war ei-

nen Tag später in der Kirche St. Nikolaus von Flüe in Neuasseln, in der sich zugleich zwei Jugendliche taufen ließen. Die Jugendlichen hatten sich seit Mai in vielfältigen Angeboten auf diesen besonderen Augenblick vorbereitet. Höhepunkt war für alle jungen Erwachsenen die sogenannte „Think-about-night“, ein

Abend in der Kirche mit viel Licht, Meditationsmusik, Videoinstallationen und vor allem einem persönlichen Vieraugengespräch mit einem Seelsorger. Einige Firmbewerber haben das „Gast-Haus statt Bank“ besucht oder sind zur „Fazenda da Esperanza“ gefahren, einem „Gemeinschaftshof der Hoffnung“

für ausgeschlossene und vernachlässigte Menschen, wie Drogen- und Alkoholabhängige. Weitere Angebote waren das Firm-Kino, in dem Jugendlichen ausgewählte Filme in einem Programmkinos gezeigt wurden und der Firm-Uni, bei der ausgewählte Redner von sich und von Gott und der Welt Zeugnis gaben. Ferner gab es die Möglichkeit zum Taizégebet, einem Musikprojekt und schließlich der Begegnung mit jugendlichen Flüchtlingen aus Eritrea. Zwei Jugendgottesdienste rundeten das Angebot ab.

Mit der Firmfeier war zugleich die Visitation durch den Bischof verbunden. So sprach Weihbischof Matthias König mit Vertretern aus den vier Kirchenvorständen, dem Pfarrgemeinderat, den Lektoren, den Kommunionshelfern, den Küstern und den Kindergartenleitungen. Außerdem besuchte er zwei Wohngruppen der Caritas: das Haus Gabriel, in dem Menschen mit Down-Syndrom leben und die Wohngruppe St. Nikolaus von Flüe, in der junge Menschen leben, deren Verbleib im Elternhaus nicht möglich ist. Fotos: Olaf Eberth



www.siegfried-harlos.de

KFZ-Reparaturen aller Autotypen

- Inspektionen
- DEKRA jeden Dienstag
- Motorinstandsetzung
- Karosserieschäden (Richtbank)
- Reifen-Service
- Klima-Service u.v.m.



Öffnungszeiten:
Mo - Do 8 - 17 Uhr
Freitag 8 - 14 Uhr
Sa u. So geschlossen

Webershohl 5 · 44319 Dortmund-Asseln
Tel. (0 231) 270 002 · Fax (0 231) 27 513
info@siegfried-harlos.de

**HERBSTPFLEGE • BEPFLANZUNGEN
PFLASTERARBEITEN**

Unser Gesamtprogramm bieten wir Ihnen das ganze Jahr über an



- Ökopflaster
- Natursteinpflaster
- Zaunarbeiten
- Neuanlagen - Bepflanzungen
- Pflegearbeiten, auch Dauerpflege
- Teichanlagen + Dachbegrünung
- Raseneinsatz, Baumschnitt und Baumfällarbeiten mit Schnittgutabfuhr



seit 1985 ... **LANDSCHAFTS- UND GARTENGESTALTUNG**

Bernd Mattheis

schafft paradiesische Gärten
Südfeld 19 · 21 · Kamen
Fax (02307) 94 42 18
Tel. (02307) 94 42 16
www.mattheis-garten.de



Zur Planung und Ausführung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gemeindefest und KiTa-Sommerfest lockten zahlreiche Besucher an

Mitte September fanden in der Gemeinde St. Nikolaus von Flüe in Dortmund-Neuasseln wieder zeitgleich das Gemeindefest und das KiTa-Sommerfest statt.

Nach einem Festgottesdienst, der von der KiTa vorbereitet wird, waren alle Besucher zu einem unterhaltsamen Nachmittag rund um Kirche und KiTa eingeladen. Für das leibliche Wohl war bestens u.a. mit Crêpes, Weinstand, Bier vom

Fass, Kaffee und Kuchen, Würstchen vom Grill gesorgt. Der Projektchor unter der Leitung von Petra Wintzer sorgte mit seinem Programm „So klingt der Sommer“ für die musikalische Unterhaltung. Die Kinder konnten sich an verschiedene Spielstationen auf dem Gelände der Kita austoben.

Höhepunkt waren der Luftballonwettbewerb und die bei Kindern und Eltern begeisternde Zaubershow.



Gemeinde St. Nikolaus von Flüe in Neuasseln lud zum Gemeindefest ein. Foto: Olaf Eberth



Gleichzeitig zum Gemeindefest fand auch wieder das KiTa Sommerfest statt. Foto: Olaf Eberth



Festgottesdienst KiTa St. Nikolaus von Flüe. Foto: Olaf Eberth



Der Projektchor, unter Leitung von Petra Wintzer trug zum guten Gelingen des Festes bei. Foto: Olaf Eberth

Dachdeckermeister

Clemens Wawrzik

Steildach - Flachdach
Fassadenverkleidung
Bauklempnerei · Reparatur- und
Wartungsarbeiten
Garports - Guben
Vordächer · Terrassenüberdachungen

Brackeler Hellweg 152
44309 Dortmund
Telefon 0231 / 2000 587
Telefax 0231 / 399 84 65
www.dachdecker-wawrzik.de

DEW-Vertragsinstallateur

Seit 35 Jahren

GERHARD FISCHER

GAS • WASSER
HEIZUNG

• Solar- und Brennwerttechnik
• Bäder-Wellness-Oasen
• Innenabdichtung von Gasleitungen

Tel. 0231/27 5 27
Fax 0231/27 17 03

www.fischer-sanitaer.com

Asseiner Hellweg 215 • 44319 Dortmund-Asseln

Inh. M. Fischer

Tropfen Sie? Kein Problem

Einfache Aufgabe - schwierige Lösung

Die beiden Zufahrten zum Netto-Markt auf Hohenbuschei werden gerne als Abkürzung genutzt. Dabei wird in oft flotter Fahrweise ein Kreisverkehr und damit etwa eine komplette Minute eingespart.

Hohenbuschei zum Einkaufen einen Umweg fahren müssten. Und alles wieder nur, weil sich einige Verkehrsteilnehmer nicht an die Regeln halten.“

Einigkeit herrscht aber darüber, dass sich an dieser Situation etwas ändern muss. Ein interessanter Vorschlag kam aus der Bürgerschaft: Morgens für eine Stunde die Zufahrt von der Hohenbuschei-Allee mit einer Schranke sperren. Das würde schon eine Menge helfen.

Der Bezirksbürgermeister wird der Bezirksvertretung zusätzlich die Einrichtung von zwei Zebrastrassen über die Oesterstraße vorschlagen für alle, die auf die andere Seite wechseln müssen. Dazu soll das Tiefbauamt aufgefordert werden, eine Verengung der Netto-Zufahrt von der Oesterstraße zu prüfen. Dort gibt es drei Spuren - für die Schulkinder ist das im schlechtesten Fall genau so, als müssten sie eine dreispurige Straße überqueren. Dazu könnte man - bislang beispiellose - einen weiteren Zebrastrassen über diese Zufahrt auf dem Bürgersteig planen. Ob Schwellen helfen, Stopp-Schilder - die Politik ist skeptisch. Czierpka: „Wer einen



Zufahrt von der Hohenbuschei-Allee, links der Fuß- und Radweg. Foto: K.-H. Czierpka



Dreispurige Zu- und Abfahrt an der Oesterstraße. Foto: K.-H. Czierpka

Parkplatz als Abkürzung benutzt, hält sich auch nicht an andere Regeln“.

Wie steht Netto zu diesen Plänen? Die Firma sieht das Problem genauso und hat sich bisher sehr kooperativ gezeigt. Auf den neuen Vorschlag der temporären Schran-

ke hat man bisher noch nicht reagiert. Der Bezirksbürgermeister ist sich jedoch sicher, dass man auch diese Möglichkeit bei Netto ernsthaft prüfen werde: „Schließlich geht es um die eigene Kundschaft und die Sicherheit von deren Kindern“.

2 Jahre Repair Cafe Wambel

Am 01. September konnten 17 freiwillige Mitarbeiter zusammen mit Pfarrer Jens Giesler, Ulrike Käseberg (Familienbüro Brackel) und Thomas Brandt (Seniorenbüro Brackel) auf ihr zweijähriges Bestehen zurück blicken.

14 Reparaturen waren an diesem Nachmittag im Ev. Jakobus Gemeindehaus, Eichendorffstr. 31 erfolgreich, lediglich dreimal waren die vorgestellten Geräte schrottreif. Während der Wartezeit gab es von freiwilligen Mitarbeiterinnen Gebäck und Kaffee an einem liebevoll gedeckten Tisch. Am Ende des erfolg-

reichen Reparaturtages gab es für die freiwilligen Mitarbeitenden Würstchen vom Grill und ein herzliches Dankeschön von Pfarrer Giesler.

Für die Reparaturarbeiten nehmen die Mitarbeitenden kein Geld, lediglich für Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien freut sich das Spendenschwein über den einen oder anderen Euro.

Interessenten für Reparaturbedarfe können sich telefonisch an Pfarrer Giesler (Telefon 400233) oder Thomas Brandt (5029640/Seniorenbüro Brackel) wenden. Bei weichen darauf hin, dass für das nächste Repair Cafe am 13. Oktober



von 16.00 bis 19.00 Uhr lediglich noch Reparaturanfragen für Holz- oder Näharbeiten angenommen werden können. Weitere freie Kapazitäten hat das Repair Cafe Wambel noch am 10. November und 08. Dezember 2017. Fotos: Seniorenbüro Brackel

Im „Estia“ zu Gast bei Freunden

Im Juli dieses Jahres hat Kalliopi Chatzi (l.) das „Estia Bistro, Restaurant & more“ auf der Flughafenstraße eröffnet. Unterstützt wird sie von ihrem Mann Panagiotis (r.), der mit ihr zusammen dem ehemaligen „Chayenne“ einen ganz eigenen Stil gegeben hat. Das „Estia“ ist gemütlicher Treffpunkt auf ein Bier oder für ein zwangloses Abendessen mit Freunden oder der Familie. Hier schmecken Gyros, Pommes auf griechische Art, Bifteki oder griechische Vorspeisen als würde man gemütlich bei Freunden sitzen. Die Speisen auf der Karte sind beliebig kombinierbar. Nicht nur die Art, wie die Gerichte auf

den Tisch kommen ist modern und unkonventionell, auch die Einrichtung des „Estia“ mit den warmen Holzmöbeln und den an Seilen befestigten Glühbirnen ist im näheren Umkreis einzigartig. Bei schönem Wetter sitzt man sich geschützt auf der großen Terrasse, und diejenigen, die gerne „die Puppen tanzen lassen“, haben auf einer der beiden Kegelbahnen Gelegenheit dazu. Auch als alternative Lokation für die diesjährigen Feiertage eignet sich das „Estia“ hervorragend. Am 2. Weihnachtstag und an Silvester hat das Bistro jeweils von 12 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet. Foto u. Text: E.B.



Anzeige

„Hörst Du, wer da hämmert?“ Die Hörbiene aus Dortmund-Brackel und Körne stand mit dem Hörmobil der Firma „Starkey“ vor dem Hellweg Bauarkt parat und bot ihre Servicedienste an. Für viele Besucher sind diese Stationen immer eine willkommene Gelegenheit, ihr Gehör überprüfen zu lassen. Bei dem professionellen Hörtest kommt es nicht selten zu überraschenden Ergebnissen, denn viele Menschen wissen gar nicht, dass sie eine Hörschwäche haben. Abhilfe kann aber auf kurzem Wege geschaffen werden. Die individuelle Beratung der Hörbienen-Mitarbeiter hilft bei den ersten Schritten. Aber auch, wer bereits Kunde ist, nutzt das Hörmobil gerne, um sich zum Beispiel mit neuen Batterien einzudecken oder sich über die neuesten Innovationen im Bereich Hörhilfen zu informieren. Text u. Foto: E.B.



Am Freitag, 10.11.17 und Samstag, 11.11.17 ab 18 Uhr

Gans bei Kerzan's

- Gänsesuppe
- Gans, Backpfeil, Apfelrotkohl, Kartoffelklöße
- Dessert

Wir freuen uns auf die Reservierung für Ihre Weihnachtsfeier.

• gut essen • gut trinken • gut kegeln • gut feiern • gut schlafen

Aplerbecker Straße 234 • 44309 Dortmund • www.kerzan.de
Telefon 02 31 / 25 22 00 • Telefax 02 31 / 7 22 58 39

Il Gambero GENUSS AUF ITALIENISCH.

An die Pasta – fertig, los!

Eine schöne Terrasse, eine gemütliche mediterrane Atmosphäre, das erwartet die Gäste von Bruno de Simone im „Il Gambero“ in Dortmund-Brackel.



Hier bekommt man Pasta aus original italienischen Händen. Der Neapolitaner lebt seit über 40 Jahren in Deutschland und ist genauso lange mit Leib und Seele in der Gastronomie tätig. Seit 9 Jahren bringt er im „Il Gambero“ eigene Gerichte aus seiner italienischen Heimat auf den Tisch. Aus frischen Zutaten entstehen raffinierte Fleisch- und Fischgerichte, knusprige Pizza und knackige Salate. Nicht zu vergessen die selbst hergestellte Pasta mit hervorragend dazu abgestimmten Saucen für jeden Geschmack. Und eben hierzu hat sich der leidenschaftliche Koch jetzt etwas Tolles einfallen lassen: In einer Schauküche, die von außen komplett einsehbar ist, kann man regelmäßig bis ins Detail mitverfolgen, wie hausgemachte Pasta entsteht. Aber nicht nur das! Bei buchbaren Kochevents lässt Bruno de Simone seine Gäste auch selbst an die Pastamaschine. Dabei zeigt sich, dass selbstgemachte Pasta nicht nur exquisit schmeckt, sondern dass die Herstellung auch kinderleicht ist. Apropos: Auch Kindern macht dieser Nudelkurs Riesenspaß, denn sie lernen viel über die Zutaten und dass Kochen keine Zauberei ist.



Gerne reservieren wir Ihnen Plätze für Ihr Weihnachtsessen.

DÜRFEN WIR SIE EINLADEN?

Gutschein vorlegen und 2 hausgemachte Pasta-Gerichte bestellen. Das Günstigere ist dann gratis!

Gültig bis 30.12.2017.

Nicht an Feiertagen einlösbar.



Wieckesweg 29 • 44309 Dortmund • Tel. (0231) 200 444 • ilgambero.dortmund@web.de • Il Gambero Dortmund

Öffnungszeiten: Montag-Samstag: 12.00-15.00 Uhr Mittagstisch • 17.00-22.00 Uhr warme Küche
An Sonn- und Feiertagen: 12.00-22.00 Uhr durchgehend warme Küche • Dienstag Ruhetag

Foto: julijadmi • fotolia.com

Anzeige

Anzeige

Super Entwicklung des Jugendbereiches bei Brackel 61



Ein Teil der Kinder bilden das Gründungsjahr ab. Foto: Sportfreunde Brackel 61

Der Jugendbereich der Sportfreunde Brackel 61 meldet für den Verein historische Erfolge.

„Wir werden erstmalig in der Vereinsgeschichte alle Altersgruppen, von der G- bis zur A-Jugend, im Meisterschaftsspielbetrieb vertreten haben. In einigen Altersgruppen wie den G-, E- und D-Junioren sind wir mit jeweils zwei Mannschaften und bei der F-Jugend sogar mit drei Mannschaften vertreten. Besonders erfreulich ist, dass wir einen großen Anteil von Trainern haben, die aus dem aktiven Seniorenbereich kommen und ihr eigenes Wissen gewissenhaft an die jungen Spieler weitergeben“, berichtet uns die Jugendleiterin, Emanuela Barba stolz. Schaut man genauer hin fällt auf, dass ein Großteil der Jugendmannschaften mit drei Personen im Trainerstab abgedeckt ist. Das ist bei Jugendmannschaften im Fußball eher die Ausnahme, bei den Sportfreunden aus Brackel aber schon mehr die Regel. Dazu befragt, erzählt uns der seit Mai

2011 Vorsitzende des Vereins, Michael Lange: „Wir haben ein gut entwickeltes Ehrenamt. Ferner versuchen wir - da wo es geht - die Eltern der Jugendspieler für den Trainings- und Betreuungsbetrieb zu begeistern. Die Besetzung eines Trainerstabes mit drei Personen kommt in erster Linie den Kindern zugute. Die Mannschaften können in kleineren Gruppen trainieren und so bleiben die Kinder ständig in Bewegung“.

Auf dem Hintergrund, dass sich die Mitglieder im Jugendbereich vom 01. August 2016 bis 01. August 2017 um 116 Mädchen und Jungen, auf jetzt insgesamt 299 Mitglieder erhöht hat, sind die Worte des Clubvorsitzenden, Michael Lange, noch gewichtiger. „Dieser Zuwachs bedarf z.B. eines neu organisierten Trainingsbetriebes, die Fahrten zu den Auswärtsspielen müssen organisiert und zuverlässig durchgeführt werden. Da zahlen sich ein gut aufgestelltes Ehrenamt und die in Vereinsregie gebaute Kunstrasenanlage mit Kleinspielfeld positiv aus,“ berichtet er weiter. Nicht selten wurden die Verant-

wortlichen der Sportfreunde belächelt, nachdem sie vor einigen Jahren die Sportanlage am Braukweg von der Stadt Dortmund für 20 Jahre gepachtet hatten. Doch hier und heute zeigt sich die damalige Weitsicht des Vorstandes der „Dortmunder Löwen“, wie sie sich seit dieser Saison bezeichnen. Steigt man bei der Junioren-Mitgliederentwicklung noch ein wenig ins Detail und beleuchtet den Zuwachs im obigen Zeitraum getrennt nach Kindern mit und ohne Migrationshintergrund so ergibt sich folgendes Bild: Zuwachs ohne

Migrationshintergrund: 32 Kinder, Zuwachs mit Migrationshintergrund: 84 Kinder, incl. Kinder von geflüchteten Mitbürgern. Die Sportfreunde sind für ihre Integrationsarbeit bekannt und jeweils in den Jahren 2015, 2016 und 2017 vom Deutschen Olympischen Sport-Bund (DOSB) dafür ausgezeichnet worden.

Am 01. Oktober 2016 wechselte Hans Walter von Oppenkowski von Westfalia Wickede zu den Sportfreunden 61 und kreierte dort das Projekt „Anpfiff zur Vielfalt & Integration“. Auch das hat dazu beigetragen, dass sich der Mitgliederzuwachs bei den Kindern mit Migrationshintergrund dermaßen gut entwickelt hat.

Im nächsten Jahr, wenn die entsprechenden Räumlichkeiten vorhanden sind, sollen dann auch die Lernerwerbsschwächen sowohl der benachteiligten deutschen als auch der Kinder mit Migrationshintergrund abgemildert werden, indem im Rahmen des Projektes Ergänzungsunterricht und/oder Hausaufgabenhilfe angeboten wird. Das was sich da bei den Sportfreunden 61 aus Brackel an Vereinsentwicklung zeigt ist nicht alltäglich und aller Ehren wert.



Michael Lange (Vorsitzender)



Hans Walter von Oppenkowski (Projektplaner)



Emanuela Barba (Jugendleiterin)

Fotos: Sportfreunde Brackel 61

Fünf Tage Oktoberfeststimmung in Brackel

Bereits 21 Jahre lang veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft Brackeler Vereine (ABV) das Oktoberfest in Brackel.

Auch in diesem Jahr war dieses Fest mit Kirmes, Fahrgeschäften für Jung und Alt, Verkaufs- und Verzehrsgeschäften und einem tollen Bühnenprogramm an allen fünf Tagen das größte Volksfest im Dortmunder Osten.

Eröffnet wurde das Oktoberfest Brackel traditionell mit dem Fassanstich durch Bürgermeisterin Birgit Jörder. Foto: ABV



Fasten nach der Martinsgans Rezeptidee „Gänsebraten Rheinische Art“



Nach altem Brauchtum ist die Gans für den Martinstag reserviert. Der Legende nach haben Gänse den Heiligen verraten, als er sich in einem Stall versteckte, um der Wahl zum Bischof von Tour zu entgehen. So isst man die Martinigans traditionell zum Namenstag des Heiligen.

Nach dem altkirchlichen Brauchtum ist der 11. November aber auch der letzte Festtag vor Beginn des 40-tägigen Adventsfastens. Er hat damit hinsichtlich des Verzehr üppiger Speisen eine ähnliche Funktion wie die „Fastnacht“, also die Nacht vor dem Beginn der vorösterlichen Fastenzeit, in der man es sich noch einmal gut gehen ließ. Ein beliebtes Rezept, um noch einmal richtig zu schlemmen ist beispielsweise der „Gänsebraten Rheinischer Art“. Dafür benötigen Sie folgende Zutaten für acht Personen:

Martinsgans

1 Gans (ca. 3,5 kg, frisch oder TK), Salz, Pfeffer, 2 EL Majoran

Füllung Rheinische Art

400 g Äpfel, 400 g Maronen (Esskastanien), 8 Lebkuchen (z. B. Aachener

Printen), 2 Zwiebeln, Thymian, Beifuß, Salz und Pfeffer

Extra-Tipp: Lebkuchen 1-2 Tage ausgepackt trocknen lassen und zerkrümeln, anschließend mit den anderen Zutaten in die Gans füllen.

Zubereitung

Möglichst eine frische Gans nehmen. Eine tiefgefrorene Gans muss vorher aufgetaut werden. Gans ausnehmen, innen und außen gut waschen, trocken tupfen. Den Bürzel wegschneiden. Die Gans außen nur mit Salz, innen gut mit Salz, Pfeffer und Majoran einreiben. 400 g Äpfel, 400 g Maronen (Esskastanien), 8 Lebkuchen (z. B. Aachener Printen), 2 Zwiebeln, Thymian, Beifuß, Salz und Pfeffer miteinander vermengen und die Gans damit füllen und zunähen.

Die Gans im Backofen im geschlossenen Bräter in etwas Wasser 30 Minuten andünsten. Danach ohne Deckel bei 200 °C ca. 3 Stunden braten, dabei mehrmals wenden und immer wieder mit etwas Bratflüssigkeit bestreichen. Nach Abschluss der Bratzeit die Gans aus dem Bräter nehmen, warm stellen. Den Bratenfond mit Wasser und Bier lösen, mit etwas Stärke binden, aufkochen und würzen. Dazu schmecken Apfelrotkohl und Klöße.



Anzeige

Die Tischlerei Arndt Bartel setzt farbige Akzente

„Es muss auch mal ordentlich bunt zugehen“, bemerkt Tischlermeister Arndt Bartel süffisant, als er auf das jüngst abgeschlossene Projekt seiner Firma angesprochen wird. In Zusammenarbeit mit einem Innenarchitekten hat er die Einrichtung einer neuen Arztpraxis in Dortmund-Höchstens realisiert.

Das Herzstück des Neubaus bildet dabei ein Empfangstresen, der mit seiner Schrankanlage und dem angeschlossenen Archivraum auch ausreichend Platz für die Aufbewahrung aller nötigen Unterlagen und Dokumentationen der Praxis bietet. Bei der farblichen Gestaltung fiel die Wahl neben der hellen Ahorn-Optik auf farbige Akzent-Flächen in einem frischen Orange, welches dezent mit einem dunklen Anthrazit abgesetzt ist. „Wir hätten natürlich auch jeden anderen Farbton realisieren können, aber diese Farbkombination finde ich in der Gesamtansicht sehr gelungen“, ist Arndt Bar-

tel mit dem Projekt sehr zufrieden. So entstand über die Räume hinweg ein einheitliches Design, das freundlich und einladend wirkt. Neben der farblichen Gestaltung waren aber auch die Schnittstellen mit den anderen Gewerken zu beachten: der Empfangstresen wurde nicht nur mit einer energiesparenden LED-Effektbeleuchtung ausgestattet, sondern natürlich auch mit allen benötigten Elektro-, Multimedia- und IT-Anschlüssen bestückt. „Was nutzt das schönste Design, wenn es im Alltag einfach unpraktisch ist“, hat der Tischlermeister immer Form und Funktion gleichzeitig im Blick und berät seine Auftraggeber stets nach diesem Credo. „Wir können natürlich alles individuell nach den Vorstellungen unserer Kunden fertigen und geben zusätzlich noch unsere Erfahrungswerte mit in die Planung hinein. So entsteht ein optimales Produkt, an dem man auf jeden Fall über viele Jahre Freude hat.“

Foto u. Text: Tischlerei Bartel

FTS Möller

Fenster • Türen • Rollläden
Sonnenschutz

Husener Straße 63 · 44319 Dortmund

E-Mail: info@fts-moeller.de · Internet: www.fts-moeller.de

Tel. 02 31/15 09 83 00
Fax 02 31/15 09 83 01

- Fenster
- Haustüren
- Sonnenschutz
- Markisen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Faltdores
- Terrassendächer
- Garagentore
- Vordächer
- Reparaturen

7. Aktionstag gab erneut wertvolle Tipps und Kontakte zum Älter werden in den eigenen vier Wänden



Trotz des regnerischen Wetters kamen rund 100 Besucher Mitte September ins Arent Rupe Haus nach Brackel.

Dort haben etwa 30 Akteure von mehr als 20 teilnehmenden Organisationen des NetzWerkSenioren im Stadtbezirk Brackel kurzerhand die geplanten Angebote für einen interessanten Tag auf dem Kirchplatz ins nahegelegene Gemein-

dehaus der Ev. Kirchengemeinde Brackel verlegt. Zu ihrer Freude - und die des Seniorenbüros Brackel - tat diese Entscheidung dem Erfolg der Veranstaltung keinen Abbruch, im Gegenteil: Nach der Begrüßung durch Pfarrer Tong Rosiepen und des Leiters vom Dortmunder Sozialamt Jürg Süshardt nahmen die Besucherinnen und Besucher das Angebot, sich im gemütlichen Gemeindehaus bei Kaffee und frischen Waffeln des

Seniorenkreises Brackel oder beim Verzehr der herzhaften Currywurst vom Dortmunder Menüdienstservice über die Angebote und Hilfsmöglichkeiten im Alter zu unterhalten, gerne an.

Vortragsreihen der Wohnberatung des Kreuzviertel Vereins, der Klinik am Stein, der AWO Tagespflege Dortmund oder der Hörbiene zum diesjährigen Schwerpunktthema Demenz wechselten sich mit musikalischer Unterhaltung durch Helga Hirsekorn (Klavier) und Wilfried Ludin an der Drehorgel ab.

Zufrieden und einig waren sich am Ende die meisten Akteure in einem Punkt: Nach sieben Jahren ist dieses Veranstaltungsprofil ein fester Bestandteil im Angebot des Netzwerkes zusammen mit dem Seniorenbüro Brackel geworden und wird auch 2018 eine Neuauflage, möglichst wieder im zentral gelegenen Arent Rupe Haus, erfahren.



Fotos: Seniorenbüro Brackel

TC Brackel gewinnt Dortmunder Hobby Tennis Cup

„Dat Unterholz“, die **Hobymannschaft des TC Brackel setzte sich mit 6:1 souverän gegen den Endspielgegner TC Grüningsweg durch.**

Sowohl Brackel, als auch die Grüningsweger aus Asseln qualifizierten sich in ihren jeweiligen Gruppen als Gruppensieger und durften auf der Anlage des Hörder TC um den Sieg kämpfen. Nachdem die Brackeler Einzelspieler bereits einen Vorsprung von 4:0 herausgespielt hatten, konnten die Doppel aus Brackeler Sicht gelassen angegangen werden. Dennoch wollten die Doppelteams sich keine Blöße

geben und auch die Grüningsweger setzten nochmal alles dran, um nicht „zu null“ vom Platz zu gehen. So kamen in spannenden Matches die Tennisfreunde aus Asseln doch noch zu ihrem ersehnten Punkt mit einem gewonnenen Doppel. Der TC Brackel konnte dann mit 6:1 Punkten den Sieg einstreichen und den ersehnten Pokal, wie auch 2016, entgegennehmen. Weitere Endspielteilnehmer waren der Hörder TC, der TC Berghofen, TSC Hansa und TuS Ende. Alle teilnehmenden Mannschaften erlebten einen gelungenen Endspieltag auf der Anlage des Hörder TC. Mehr unter www.tc-brackel.de.



Zur erfolgreichen Hobymannschaft „Dat Unterholz“ des TC Brackel gehören (v.l.) Peter Röntgen, Klaus Dietrich, Reinhard Kuch, Gerd Kuklinski, Andreas Müller, Karl-Friedrich Coerd, Uwe Szesny, Manfred Trappe, Hans Müller, Bernd Hunkenschroer und Wolfgang Zimmermann. Es fehlen Dieter Vorwald und Klaus Gollan. Foto: privat

ortszeit **Asseln**

Neu Neu Neu
Asselner Blumenecke
 Kreative Ideen für jeden Anlass
 Jeder Strauß ein Unikat
 Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!
 Asselner Hellweg 135 · 44319 Dortmund-Asseln
 Tel. (0231) 9 88 79 13
 Montag bis Freitag 8.30 bis 18.30 Uhr · Samstag 8.00 bis 15.00 Uhr
 An Sonn- u. Feiertagen 10.00 bis 14.00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt übernimmt Verteilung der Backwaren an bedürftige Interessenten

Trotz großer Nachfrage und sorgfältiger Planung bleiben immer samstags in Fischer's Hofladen an der Eschenwaldstraße Brot, Brötchen und Gebäck als Restposten im Laden zurück.

Familie Fischer hatte diese Back-Reste in den letzten Jahren den Flüchtlingsdörfern in Brackel und Wickede gespendet. Nach Schließung dieser Unterkünfte wird nun der AWO-Ortsverein Asseln/Husen/Kurl die Verteilung der Backwaren an Bedürftige in der Region übernehmen.

Da die Mengen der Rest-Backwaren an den Samstagen unterschiedlich ausfallen können, sollten sich bedürftige Interessenten/innen bei der AWO melden. Nur so kann eine gerechte Verteilung der Backwaren sichergestellt werden.

Interessierte melden sich für weitergehende Informationen bitte bei dem AWO-Vorsitzenden Norbert Roggenbach per Mail an awoasseln@dokom.net oder unter Telefon 0172 1751849.

Foto: privat



Waltroper Kaltmamsel's kommen zum Frühstücksbuffet

Die Arbeiterwohlfahrt in Asseln/Husen/Kurl präsentieren unter Leitung von Organisatorin Annegret Czeka und ihr Team im Asselner Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42, die „Waltroper Kaltmamsel's“.

Diese musikalischen Gäste garantieren beste Unterhaltung. Danach erwartet die Gäste das bekannt gute und reichhaltige Frühstücksbuffet am Sonntag, den 15. Oktober

2017 um 11 Uhr. Die Kosten betragen 7,50 €. Anmeldung unter Tel. 27574 (Marie-Juchacz-Haus).

Liebe Kundinnen und Kunden, die neue Herbst-Modewelt verführerisch schön!

Warme Jacken, modische T-Shirts, funktionelle Westen, kuschelige Pullover, stylische Jeans

10% Rabatt
 noch bis zum **31.10.2017**

Herzlichst Ihr Modeteam

chic Moden

Wir können für Sie Wäsche von den Marken: Triumph, Mey, Schiesser bestellen.

Chic Moden | Asselner Hellweg 125 | 44319 Dortmund-Asseln | Tel.: 0231-27 82 82
 Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 und 15.00 - 18.00 Uhr | Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

AWO bewegt **Arbeiterwohlfahrt informiert**

Im zweiten Halbjahr startet die Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Asseln/Husen/Kurl nun wieder mit über 50 verschiedenen Programmangeboten rund um die AWO-Begegnungsstätten in Asseln (Flegelstr. 42) und Husen/Kurl (Kühlkamp 2-4).

Die generationsübergreifenden Programmangebote mit mehreren hundert Einzelveranstaltungen bieten allen Bürgern der Region interessante Beteiligungsmöglichkeiten. Ob kulturell, musikalisch, kulinarisch oder sportlich – „AWO bewegt“ auf allen Gebieten. Es gibt Feste an oder in den Begegnungsstätten Asseln und Husen, verschiedene individuelle Gruppen können besucht werden, sowie Karten- und Spielgruppen, aber auch das gemeinsame Anschauen der BVB-Spiele live auf Groß-Leinwand in HD-Qualität sorgen für ein Highlight. Diverse Fahrrad-Gruppen bieten unterschiedlichste Strecken an. Am 20. Oktober 2017

rockt die Band „Sara's Wohnzimmer“ wieder das zum „Lifef-House“ umgestaltete Marie-Juchacz-Haus. Anziehungspunkt wird auch wieder das Asselner Weihnachtshaus am 2. Adventwochenende sein oder die Ausflüge z.B. nach Höxter oder zum Soester Weihnachtsmarkt.

BINGO, Fußpflege, Waffelbacken, diverse Sprechstunden, Dart, Kickern, Schneidern, die Wollstube und verschiedenste Angebote in den Nachmittags- und Abendstunden finden sicherlich auch großes Interesse. Natürlich gibt es auch wieder einen regelmäßigen Mittagstisch sowie Frühstückangebote in Asseln und Husen. „Club 60“ und „Fifty Fifty“ sowie die Selbsthilfegruppen „Fibromyalgie-Gruppe“ und „Frauen nach Krebs“ sind auf bestimmte Zielgruppen zugeschnitten.

Die Vielfalt der AWO-Angebote steht allen Bürgern offen. Das aktualisierte AWO-Programm für das 2. Halbjahr 2017 steht unter www.awo-asseln.de.

Seit über 30 Jahren

SANDER GMBH

FLIESEN- UND TROCKENBAUARBEITEN

Sprickmannweg 37 · 44319 Dortmund · Tel. 02 31 / 21 58 75
 Telfax 5 34 60 75 · fliesen.sander@yahoo.de

Theken-Tippspiel bringt sensationelle Spende

Am 25. August spendete der Bürgerkrug in Dortmund Asseln zum 6. Mal in Folge dem Malteser Hospizdienst einen erheblichen Betrag für die Arbeit mit kranken Kindern und ihren Eltern.

Frau Tekampe von den Maltesern freute sich über insgesamt 1.632,24 Euro, die beim Theken-Tippspiel zusammenkamen. Die Gäste der beliebten Gaststätte tippen jede Woche auf das Ergebnis des BVB-Spiels in der Bundesliga. Die Hälfte des Einsatzes kommt dabei immer

den Maltesern zu Gute. Tippt kein Mitspieler richtig, bekommen die Malteser den gesamten Einsatz. Das Spiel erfreut sich wachsender Beliebtheit, denn im letzten Jahr waren es 1.025,00 Euro. Insgesamt sind so in den letzten sechs Jahren 8.033,50 zusammengekommen!

Das Wirte-Paar Konny und Peter Berger freut sich mit Gästen, Frau Claudia Tekampe von den Maltesern und Herrn Dietmar Stolecki vom Johannessospital über die Spende.
Text: Ulrich Begemann, Foto: E.B.



Anzeige

Kindergarten Kinderland besucht Altenpflegeheim

Im September besuchten die Kinder der Elterninitiative Kinderland aus Asseln die Bewohner in der Altenpflege St. Elisabeth aus Kurl.

Auf dem Programm standen diesmal gemeinsame Spiele und Geschichten erzählen. Viel Spaß

hatten alle bei den Gesellschaftsspielen wie Memory, Angenspiel und Karten spielen. Besonders die „Sahne-Schleuder“ sorgte für gute Laune. Der nächste Besuch, auf den sich Bewohner und Kinder jetzt schon freuen, findet in der Adventszeit statt.
Fotos: Stoltefuß



forsa. Studie
Smartest Hören

Können Sie Ihre Hör-Grenzen überwinden? Große forsa Studie „Smartest Hören“ sucht Test-Personen für neuartige Hörgeräte

Kennen Sie Situationen, in denen Ihr Gehör an Grenzen stößt? Sehr viele Menschen berichten von solchen Erlebnissen. Sie hören eigentlich noch gut. Doch unter bestimmten Bedingungen – etwa im Restaurant, in Diskussionsrunden oder beim Fernsehen – fällt es Ihnen schwer, Sprache zuverlässig zu verstehen.



Jutta Krey
Projekt-Leiterin beim
forsa Institut

Eine große Studie des renommierten forsa Instituts will dieses Phänomen jetzt untersuchen: „Bei dieser Umfrage inklusive Möglichkeit zum Hörgeräte-Test betrachten wir zum einen, welche Faktoren das Verstehen beeinträchtigen“, so Meinungsforscherin Jutta Krey, Projekt-Leiterin beim forsa Institut. „Wir

wollen wissen, welche Verbesserungen sich die Betroffenen wünschen und inwieweit ihnen moderne Hörtechnik Ausgleich bietet.“

Darüber hinaus können auch grundlegend neuartige Hör-Produkte getestet werden – die smarten Hörgeräte. Diese gibt es erst seit kurzer Zeit. Sie bieten ihren Trägern nicht nur besseres Verstehen, sondern je nach Bedarf auch viele zusätzliche Funktionen. Man kann mit ihnen z. B. den TV-Ton oder Telefonate direkt in beiden Hörgeräten empfangen. Ebenso ist es möglich, das eigene Hörerleben über eine App zu steuern, Musik aus dem Mobilgerät in die Hörgeräte zu übertragen u. v. m.

Vermutet wird, dass diese Geräte ihren Trägern mitunter sogar Vorteile gegenüber denjenigen Menschen bieten, die noch gut hören können.

DORTMUND: ANMELDUNG ZUR FORSA STUDIE SOFORT MÖGLICH!

Alle Teilnehmer der forsa Studie erhalten die Chance, diese neuartigen Hörgeräte zwei Wochen lang im Alltag zu testen. „Nach einem Hörtest werden die Probanden fachkundig mit smarten Hörgeräten versorgt“, so Hörakustikmeisterin und Inhaberin Sabine Bredow von „Die Hörbiene“, dem offiziellen Partner



Jetzt informieren unter:
www.forsa-studie-smartest-hoeren.de

der forsa Studie in der Region. „Je nach Bedarf erhält man zusätzliche Test-Komponenten für TV, Mobilgerät oder besonders laute Hörumge-

bungen. Selbstverständlich gibt es auch eine Einführung in die Verwendung der Technik.“

Vor und nach der zweiwöchigen Testphase werden die Teilnehmer gebeten, einen kurzen Online-Fragebogen zu beantworten, der vom forsa Institut mit wissenschaftlichen Methoden ausgewertet wird. Die Beantwortung ist sowohl zu Hause als auch im Fachgeschäft möglich.

„Zum einen wird ermittelt, inwieweit smarte Hörgeräte das Verstehen tatsächlich spürbar verbessern“, erläutert Sabine Bredow. „Zum anderen interessiert jedoch auch, wie die zusätzlichen Vorteile dieser neuen Technik erlebt werden.“

Durchgeführt wird die forsa Studie „Smartest Hören“ in Kooperation mit zahlreichen Hörakus-

tik-Betrieben aus ganz Deutschland sowie auf Initiative des Hörgeräte-Herstellers ReSound.

Partner der forsa Studie:

Wollen auch Sie smarte Hörgeräte testen? – Dann sollten Sie sich jetzt zur forsa Studie anmelden:

Info-Telefon
0231 545 27 44

die Hörbiene
Gestochen scharf hören

Flughafenstr. 2
44309 Dortmund-Brackel
Tel.: 0231 545 27 44

Körner Hellweg 63
44143 Dortmund-Körne
Tel.: 0231 864 08 02

Kühlkamp 2 – 4
44319 Dortmund-Husen
Tel.: 0231 27 12 10

www.die-hoerbiene.de

ANZEIGE



Genießen Sie Ihre
Weihnachtsfeier
in gemütlicher Runde
bei gutem Essen.

Ihren Wunschtermin
nehmen wir jetzt
schon gerne entgegen.

NEU:
1. und 2. Weihnachtstag
mittags bis 15.00 Uhr
geöffnet.

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Öffnungszeiten:
Mi. bis Fr. 11.00 bis 23.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 23.00 Uhr
So. 10.00 bis 23.00 Uhr
Durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr.

Michael & Gerlinde Mowwe GbR
Im Ostfeld 185
44329 Dortmund
Telefon (0231) 35 13 31
Telefax (0231) 33 44 323

Besuchen Sie: www.mowwe.de



Darum kümmert sich mein Vertrauensmann

Mit der günstigen Kfz-
Versicherung der LVM.
Jetzt beraten lassen!

Michael Heisler

Asselner Hellweg 116
44319 Dortmund
Telefon 0231 17 69 44 7
heisler.lvm.de



EDITION 100

ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang
21.490 EUR

Abb. zeigt ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang.

Gute Fahrt. Seit 100 Jahren unsere DNA.

Der zuverlässige Kompakt-SUV ASX Edition 100.

- Navigationssystem mit Smartphone-Anbindung
- Klimaautomatik
- Sitzheizung vorn u. v. m.
- Leichtmetallfelgen



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007 ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,0; außerorts 5,0; kombiniert 5,7. CO₂-Emission kombiniert 132 g/km. Effizienzklasse C. ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 7,0; außerorts 5,0; kombiniert 5,7. CO₂-Emission kombiniert 132 g/km. Effizienzklasse C. ASX Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 5,8–4,6. CO₂-Emission kombiniert 152–119 g/km. Effizienzklasse C–B.

1 | Empfohlener Preis ASX Edition 100+ 1.6 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang der MMD Automobile GmbH, ab Importlager und solange der Vorrat reicht, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perleffektlackierung gegen Aufpreis. Der empfohl. Preis ergibt sich aus der unverbindlichen Preisempfehlung 24.490 EUR abzgl. 3.000 EUR empfohl. Aktions-Rabatt.

** Quelle: AUTO TEST der Kaufberater Nr. 5 August / September 2017 zum Platz 1 der Marke MITSUBISHI MOTORS in der J.D. Power 2017 German Customer Service Index (CSI) Study SM

Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Stahlstraße 42-44, 65428 Rüsselsheim

► Mitsubishi Handelspartner in Ihrer Nähe:

Auto-Trappmann GmbH & Co. KG
Glückaufsegenstr. 82-86
44265 Dortmund
Tel.: 0231/ 777 060 88
Fax: 0231/ 777 060 86
infodo@trappmann.de
www.trappmann.de

Auto-Trappmann
Hörder Str. 378
58454 Witten
Tel.: 02302/47010
info@trappmann.de
www.trappmann.de

www.fkwverlag.com



21. Laufanfängerkurs ist gestartet

Erfolgreich gestartet ist der inzwischen 21. Kurs für Laufanfänger des AWO-Lauftreffs Asseln/Husen/Kurl.

Zunächst in ganz kleinen Schritten trainieren die Kursteilnehmer in 14 Wochen den Ein-Stunden-Lauf - ohne Gehpausen. Am ersten Trainingstag wurden erst einmal 2 Minuten gegangen, anschließend dann eine Minute gelaufen. Das wurde mehrmals auf der Strecke durchs Asselner Feld wiederholt. Immerhin 3,6 Kilometer in gut 35 Minuten konnten so schon bewältigt werden.

Nun wird jeden Samstag mit steigenden Lauf- und sinkenden Gehanteilen das Leistungsvermögen gesteigert. Dienstags (von Husen) und donnerstags (wie samstags von Asseln) werden die Trainingseinheiten des vorangegangenen Samstag wiederholt.

Parallel zum Anfängerlaufkurs bietet der AWO-Lauftreff auch ein Training für künftige Halbmarathonis an. Infos zum aktuellen Anfänger-Laufkurs gibt es unter: www.awo-asseln.de
Foto: AWO-Lauftreff



Silke Schwarz ist wieder da!

20 Jahre lang war die kreative Floristin (r.) für ihren holländischen Chef, Herrn Vervoort, auf dem Brackeler Hellweg tätig gewesen. Nach dessen Tod zog sie sich für gut ein Jahr zurück und freut sich jetzt in der Asselner Blumenecke auf ein Wiedersehen mit ihren Stammkunden von damals und auf viele neue Gesichter. Das Geschäft, in dem auch vorher schon Blumen verkauft wurden, ist komplett in neuen Händen und hat keinerlei Verbindung mit dem Vorgänger. Mit Ines Urban (l.) und Julia Catherall (m.) bildet Silke Schwarz ein Team von Floristinnen, das vor Ideen nur so sprüht. Hochzeit, Trauer, Geburtstag oder einfach so, egal für welchen Anlass – alles was

in der Blumenecke entsteht, ist ein Unikat. Die große Auswahl an Schnittblumen und die Kompetenz in Sachen Beet- und Balkonbepflanzung bieten für jeden Geschmack und Geldbeutel eine passende Blütenpracht. 25 Jahre Liebe zum Beruf bringt allein Silke Schwarz mit nach Asseln, und entsprechend ist auch die Qualität der Produkte und des Service in der Asselner Blumenecke. So sind auch Grabbepflanzungen und kostenlose Lieferungen bis nach Dortmund-Brackel möglich. Freuen würde sich Silke Schwarz, wenn es auch in Brackel eine Blumenecke geben würde. Daher ist sie zur Zeit auf der Suche nach einem passenden Ladenlokal. Foto u. Text E.B.

AWO-Lauftreff unter neuer Führung

Ende September trafen sich die Mitglieder des AWO-Lauftreffs im Asselner AWO Marie-Juchacz-Haus, um die Weichen für die Zukunft ihres Lauftreffs zu stellen.



Norbert Roggenbach, Mit-Begründer und seit Beginn Leiter des 10 Jahre alten AWO-Lauftreffs in Dortmund-Asseln/Husen/Kurl, hatte alle Lauftreffmitglieder zur Mitgliederversammlung eingeladen. Auf der Tagesordnung standen der Rückblick über 10 Jahre Lauftreff, die Planung künftiger Aktivitäten sowie die Wahl einer neuen Laufreffführung. Einstimmig wurde Nicole Schönhütte von den Versammlungsteilnehmer/innen zur künftigen Leiterin des AWO-Lauftreffs bestimmt.

Auch unter neuer Führung bleiben die drei wöchentlichen Trainingstermine am Samstag, Dienstag und Donnerstag bestehen. Weitere Aktivitäten sind in der Planung. So wird z.B. die Homepage überarbeitet und in den sozialen Netzwerken mehr investiert. Nicole Schönhütte wird mit der Leitung des Lauftreffs auch alle dazugehörigen Aktivitäten hinsichtlich Orga und Öffentlichkeitsarbeit übernehmen. Alle Anfragen, Hinweise und Sonstiges zum Lauftreff sind ab dann bitte stets an Nicole Schönhütte unter der E-Mail-Anschrift nicole.schoenhuette@t-online.de zu richten.

Norbert Roggenbach verabschiedete sich in seiner Funktion als Laufreffleiter mit einer letzten Rundmail bei allen Lauftreffmitgliedern. Es war ihm eine Ehre und große Freude, mit dazu beitragen zu können, dass in den vergangenen 10 Jahren über 400 Menschen in den 21 Anfängerkursen das Laufen erlernt und die Mitglieder des Lauftreffs insgesamt eine starke Laufgemeinschaft gebildet haben. „AWO bewegt“ - das Motto der AWO in Asseln/Husen/Kurl - wird mit dem AWO-Lauftreff eindrucksvoll visualisiert. Generationsübergreifend wurde der „Spaß am Laufen“ in den Mittelpunkt gestellt, ohne dass leistungsbewusste Läufer/innen ihre Ziele vernachlässigen mussten. Mit quasi 0 Kosten und nur sehr wenig „Organisationskram“ ohne Vereinspflichten wurde ein vorbildlicher, ausschließlich ehrenamtlich geführter Lauftreff geschaffen.

Mit **Nicole Schönhütte** wurde eine Wunschnachfolgerin gefunden, die nicht nur die soziale Grundeinstellung eines AWO-Mitgliedes mitbringt, sondern als erfahrene (mehrere Marathon, Ultra etc.) und (DLV-) geschulte Läuferin auch über hervorragende Erfahrungen verfügt, um als kompetente Leiterin des AWO-Lauftreffs eine erfolgreiche Fortführung der 10jährigen Aufbauarbeit garantiert.



Norbert Roggenbach hofft, dass der AWO-Lauftreff auch weiterhin noch viele Jahre alle Läufer/innen bei bester Gesundheit und Fitness miteinander verbindet. Fotos: privat



Tolle Stimmung beim Asselner Oktoberfest

Zum 6. Asselner Oktoberfest lud der Förderverein Marie-Juchacz-Haus e.V. Anfang September alle Bürger auf den Asselner Marie-Juchacz-Platz ein.

Trotz teils regnerischem Wetter fanden sich wieder mehrere hundert Gäste ein und genossen die bayerischen Spezialitäten mit Leberkäse, Weißwurst und Knödel, Sauerkraut und Brezel aber auch Dortmunder Bier und westfälische Bratwurst. DJ Addi mit Partnerin Michi sorgten für allerbeste Unterhaltung. Denn er legte nicht nur die Platten auf sondern beide engagierten sich als Moderatoren und Entertainer auch aktiv am Unterhaltungsprogramm. Für die Kinder war eine Hüpfburg aufgebaut. Höhepunkt des Tages war ein „Schwamwerfen“: Für nur 1 Euro konnten die Besucher dreimal nasse Schwämme auf die Vorsitzenden des Fördervereins (Dirk Sparka) und der AWO in Asseln/Husen/Kurl (Norbert Roggenbach) werfen. Und auch die Fußballfans kamen nicht zu kurz: Das parallel stattfindende Bundesligaspiel Freiburg: BVB wurde im Marie-Juchacz-Haus live übertragen.

Danke sagt das Organisationsgremium rund um die Fördervereins-Vorsitzenden Dirk Sparka und Ludger Sommer den Asselner Geschäftsleuten, die wieder eine reich gesponserte Tombola ermöglichten. Traditionell wird der Reinerlös des Oktoberfestes vom Förderverein wieder zur Unterstützung der AWO-Begegnungsstätten-Arbeit bereitgestellt. Fotos: Norbert Roggenbach



AWO lädt ein zur Modenschau im Modehaus Adler

Am Donnerstag, den 19. Oktober 2017, besucht die AWO in Asseln/Husen/Kurl das bekannte Modehaus Adler in Holzwickede.

Nach Kaffee und Kuchen beginnt die Modenschau mit moderner Bekleidung für den täglichen Gebrauch. Dazu erhält jeder Gast ein kleines Geschenk. Die Abfahrt

erfolgt um 13.15 Uhr ab Asseln. Teilnehmerbeitrag 2,50 Euro als Fahrtkostenzuschuss für die Fahrgemeinschaften. Anmeldungen sind möglich in den Begegnungsstätten oder unter Telefon 27574.



Den Menschen **FÜHLBAR** machen

0231/56 22 93 33

Am Gottesacker 52 und Asselner Hellweg 121

www.befdo.de

eine gemeinsame Sache

BESTATTUNGEN für Dortmund

Friedhofsgärtner Dortmund eG



Feierlichkeiten zur Eröffnung des Kunstrasenplatzes

Bereits am Freitag ging es wie geplant los. Nachdem die Helfer von TuRa Asseln durchnässt den Feierplatz mit Zelten und Ständen aufgebaut hatten, hatte auch Petrus ein Einsehen und das U14 Spiel BVB 09 gegen FC St.Pauli eröffnete das Festwochenende zur Eröffnung des Kunstrasenplatzes.

Erfreulicherweise kamen allein rund 350 Besucher zum Spiel und sahen einen souveränen Sieg der Borussen. Anschließend wurde an den Speisen- und Getränkeständen gefachsimpelt und noch mehr Besucher kamen im Laufe des Abends vorbei und feierten ausgelassen den neuen Kunstrasenplatz. Der DJ spielte zum Tanz auf und die Stimmung erlangte den Höhepunkt mit dem Höhenfeuerwerk. Bis in den frühen Morgen wurde noch getanzt, gesungen und ausgelassen gefeiert.

Am Samstagmittag ging es mit dem Kindernachmittag weiter. Hüpfburg, Torwandschiessen, Bungee Fun Run, Zielspritzen bei der Jugendfeuerwehr und ein Fahrsimulator sorgten neben den Juniorspielen für Riesenspaß.

Am frühen Abend wurden die langjährigen Mitglieder geehrt und so manches Döneken aus der guten, alten Zeit erzählt. Viele Freunde trafen sich nach langer Zeit und hatten ihren Spaß beim geselligen Zusammensein. Dabei spielte die „TuRaner Hausband“

Pickin' in the Garden zum Tanz auf und die zahlreichen Besucher beteiligten sich am Schwof oder fanden sich zum geselligen Beisammensein an der Theke ein. So endete auch dieser Abend fröhlich und spät.

Am Sonntag erschien morgens der Oberbürgermeister Sierau mit weiteren städtischen Amtsträgern, Ratsmitgliedern und dem Bezirksbürgermeister Czierpka mit Vertretern der Bezirksvertretung. Es wurden feierliche Grußworte ausgetauscht und anschließend die Sportanlage bewundert. Man war sich einig, dass die Sport- und Freizeitbetriebe mit Stadtgrün, hier eine Sportstätte geschaffen haben, die nicht nur den zwei Fußballvereinen TuRa Asseln und SV Wickede, sondern auch den Leichtathleten von TV Arminius Wickede und den angeschlossenen Schulen Möglichkeiten bieten, ihre Talente zu entdecken und zu fördern. Die Besichtigung machte deutlich, dass die vorhandene Sandgrube auch für den Trendsport Beachvolleyball geeignet ist. TuRa Asseln würde bei genügendem Interesse eine Mannschaftsgründung unterstützen. Letztlich zeigte sich auch der Oberbürgermeister sehr zufrieden mit der Arbeit und er verließ als TuRa Fan den Platz und versprach den Asselnern, sie auch weiter zu unterstützen.

Parallel und den ganzen Nachmittag fanden die Meisterschaftsspiele statt, die von beiden As-



selnern Seniorenmannschaften gewonnen wurden. Sie zeigten damit Ambitionen TuRa Asseln auch sportlich nach vorne zu bringen. Der Vorstand zeigte sich überwältigt von den vielen Besuchern, von der Unterstützung durch unzählige ehrenamtliche Helfer aus ihrem Verein und dem Umfeld und von den sportlichen Leistungen.

Vergessen waren alle Mühen, die auch der Vorstand selbstlos und vorbildlich im Vorfeld nicht scheute. Umso mehr freut es den Vorstand, dass alle Spenden und Erlöse aus dem Verkauf selbstverständlich in das Baubudget für das neue Vereinsheim fließen. Der Vorstand sagt deshalb stolz und über-

glücklich „Danke“. „Das gibt uns Mut und Zuversicht für unsere Zukunft“, so Thorsten Musielak, 1. Vorsitzender TuRa Asseln. Fotos: privat

POWER

YOUR WORK



ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR EINE/N

- :Mitarbeiter (m/w) im Vertriebsinnendienst
- :Mitarbeiter Logistik (m/w)
- :Produktionsmitarbeiter im Schichtdienst (m/w)
- :Produktionsmitarbeiter für die Endfertigung (m/w)

*Dein Job geht ab
wie unsere Schuhe!*

Bewirb dich jetzt - www.atlasschuhe.de

Blumenhof & Friedhofsgärtnerei
DREISTEIN

Asseiburgstraße 20 44143 Dortmund
0231 / 27 09 53
info@blumenhof-dreistein.de
www.blumenhof-dreistein.de

Große Auswahl an
Trauerfloristik
Zu den Gedenktagen
01. November • Allerheiligen
26. November • Totensonntag

26. November
Laden wir Sie ein zu unserer
Adventsausstellung

Musikevent in Bistro/Cafe-Atmosphäre

In der Asselner AWO-Begegnungsstätte Marie-Juchacz-Haus, Fliegelstr. 42, macht am Freitag, den 20. Oktober 2017, von 20.00 bis 22.00 Uhr „Sara's Wohnzimmer“ eigenwillige Musik, die sich auch mal lustig, frech und fröhlich, mal melancholisch, verwirrend und berührend durch Chanson, Folk, Pop und Jazz bewegt.



Eine entsprechende „Bistro/Cafe“-Atmosphäre sorgt für einen gemütlichen Rahmen. Kleine Speisean-

gebote, Knabbereien und vielfältige Getränke sichern das leibliche Wohl. Der Eintritt beträgt 7,50 Euro, Einlass ist um 19.30 Uhr. Eine frühzeitige Anmeldung im Marie-Juchacz-Haus oder unter Telefon 27574 ist dringend angeraten, da die beschränkten Plätze schnell vergeben sind.

ATLAS® - the shoe company steht seit Generationen für Qualität und Wertigkeit und gehört zu den führenden Herstellern von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich über 2,2 Mio. Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Dahinter steht ein engagiertes Team von über 1.450 Mitarbeitern. Ziel jeder Entwicklung sind Sicherheitsschuhe, die den Kunden in jeder Hinsicht begeistern.

Verschiedene Arbeitswelten stellen unterschiedlichste Anforderungen an die Sicherheit der Kunden. ATLAS® bietet daher verschiedene Lösungen an und entwickelt Sicherheitsschuhe, die der Arbeitswelt entsprechen. Der Einsatz innovativer Technologien, ein klares Design und die perfekte Verarbeitung ausgewählter Materialien entsprechen höchsten Anforderungen.

Wir geben Ihrer Küche Perfektion

über **20 Jahre** *So gut wie neu!*
KÜCHEN KRIEBEL

TESTEN SIE UNS!

Ihr Küchen-Kriebel-Team freut sich auf Sie!

Bei Auftrag
**Geschirrspüler
 inklusive***



Foto: Beckermann Küchen

**LASSEN SIE JETZT IHRE KÜCHE
 VON UNS RENOVIEREN!**

Austausch von Arbeitsplatten durch elegante Elemente Ihrer Wahl. Neue energieeffiziente Einbaugeräte A+++ z.B. Flächeninduktion, Muldenlüfter, "Kopffrei" Dunsthauben der neuesten Generation. Kühlschränke, Geschirrspüler, Einbaubacköfen, Dampfgarer, Mikrowellen. Neue Einbauspülen z.B. Keramikspülen oder Granitspülen bis zu 40 Farben wählbar. Zeitgemäße Armaturen. Innenliegende Auszüge statt Drehtür für mehr Übersicht in den Schränken. Mit neuer LED Beleuchtung kann die Ausleuchtung Ihrer Arbeitsplatte verbessert werden. Neue Aufsatzschränke für mehr Stauraum. Abfalltren- und Recyclingsystem u. v. m.. Kurze professionelle Umbauzeiten. Wir werten Ihre Küche auf. **TESTEN SIE UNS!**

Jetzt schnell Termin vereinbaren: Tel. 0 23 03 / 66 08 77

**Wilhelminenstraße 12 | 59425 Unna-Königsborn | Telefon: 0 23 03 / 66 08 77
 kuechen-kriebel@gmx.de | www.kuechen-kriebel.de**

* Ab einem Auftragswert von € 3.500,- (Angebot gültig bis 15.11.2017)

ortszeit Wickede

Anzeige



In Unna stehen Unternehmer, Führungskräfte und Wirtschaftsjunioren früh auf, um das „Businessfrühstück“ der Wirtschaftsjunioren Dortmund Kreis Unna Hamm nicht zu verpassen. Am 21. September klingelte der Wecker für einige noch etwas früher als sonst – denn es ging nach Dortmund. Genauer: zur Atlas Schuhfabrik nach Dortmund-Wickede. Vor Ort warteten neben Austausch, Netzwerken und einer Unternehmensbesichtigung ein traditionell-westfälisches Frühstück mit (Mett-)Brötchen und Kaffee.
 Foto: Stephan Schütze

Sozialdemokraten mit dem Rad unterwegs

Im Sommer fand bei herrlichem Wetter die traditionelle Radtour der Wickeder SPD statt.

Der Vorsitzende Dirk Sanke konnte rund 35 interessierte Wickeder Bürgerinnen und Bürger auf dem Platz vor Haus Lucia zu einer interessanten Fahrt durch Wickede begrüßen. Mit dabei war die Bundstagsabgeordnete Sabine Poschmann.

Dirk Sanke führte die Mitfahrer zu besonderen Punkten der aktuellen und der vergangenen Punkte der Nachbarschaftskampagne der Wickeder SPD. An den verschiedenen Haltepunkten erläuterte Dirk Sanke die Dinge die verbessert wurden und die noch verbessert werden müssen. Hierzu gehören kleine Dinge wie Grünschnitt an Fuß- und Radwegen, die Sanierung von Parkanlagen und Fußwegen, das Beseitigen von Müll in Wohnsiedlungen, die Sanierung von Straßen und die Verbesserung im Wohnumfeld allgemein. Hier gilt nach wie vor der Grundsatz „wir kümmern uns“.

Zum Abschluss der Tour kehrten die Radfahrer in den Bier-



garten des KGV Loheide ein, wo Sabine Poschmann mit einer Runde Getränke für 100 Prozent Zustimmung sorgte. Fotos: privat

Ein Schulweg muss vor allem sicher sein

Haftungsprivileg für Kinder – Autofahrer müssen aufpassen: Fuß vom Gas



Super Leistung, kleiner Preis
 Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!
 Kündigungs-Stichtag ist der 30.11.
 Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro
 Heiko Kronsbein
 Tel. 0231 92527502
 heiko.kronsbein@HUKvm.de
 Brackeler Hellweg 108
 44309 Dortmund
 Brackel
 Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
 Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung



Zigtausende von Kindern und Jugendlichen machen sich täglich auf den Schulweg und der birgt Risiken. Wie die Zahlen des Statistischen Bundesamtes belegen verunglücken Kinder besonders am frühen Morgen, zwischen 7 und 8 Uhr, sowie ab Mittag, wenn die Schule aus ist. Der Weg zur Schule sollte also nicht der kürzeste, sondern der sicherste sein. Ein kleiner Umweg kann sich lohnen, wenn dafür Ampeln oder Schülerlotsen das Überqueren der Straße sicher machen.

Die HUK-COBURG Versicherungsgruppe rät Eltern von ABC-Schützen, die Route zusammen mit ihren Kindern zu planen und mehrfach abzulaufen. Eltern sollten beim Üben Wert darauf legen, dass ein Kind am Bordstein stehen bleibt, Blickkontakt zum Fahrer eines Fahrzeugs sucht und die eigene Absicht deutlich macht, bevor es die Straße wirklich überquert. Richtig üben lässt sich nur unter realen Bedingungen: Deshalb sollte man mit seinem Nachwuchs zu Zeiten unterwegs sein, zu denen er üblicherweise zur Schule geht. Doch der Gesetzgeber weiß, dass Kinder von der Komplexität des motorisierten Straßenverkehrs oft überfordert sind. Dies gilt besonders für die Einschätzung von Geschwindigkeiten und Entfernungen. Darum haften Kinder für Schäden, die sie Dritten bei einem Verkehrsunfall fahrlässig zufügen, erst ab ihrem zehnten Geburtstag. Das hat für Autofahrer weitreichende Konsequenzen. Werden sie in einen Unfall mit einem nicht-deliktischen Kind verwickelt, haften sie unabhängig von der Schuldfrage. Ob ältere Kinder über zehn Jahren tatsächlich für einen Unfall und seine Folgen einstehen müssen, hängt von ihrer Einsichtsfähigkeit ab. Entscheidend ist, ob sie die eigene Verantwortung und die Konsequenzen ihrer Handlungen richtig einschätzen können. Gleichzeitig kommt es auf das individuelle Verschulden in der konkreten Situation an und auf die Frage, ob von einem Kind dieses Alters korrektes Verhalten überhaupt erwartet werden konnte.

Wegen der Haftungsprivilegierung von unter Zehnjährigen müssen Autofahrer stets damit rechnen, dass Kinder sich im Straßenverkehr nicht regelkonform verhalten. Ein Kind sehen, heißt: vorsichtig fahren, beide Straßenseiten im Auge behalten und jederzeit bremsbereit sein. Dies gilt in besonderem Maße in verkehrsberuhigten Zonen sowie vor Kindergärten und Schulen.



Anzeige

Kreis Dortmund-Hamm spielte Tischtennismeister aus

Ein langes Tischtenniswochenende liegt hinter den Freunden des kleinen weißen Balles. Bei den vom TuS Uentrop hervorragend ausgetragenen Kreismeisterschaften gingen auch die Spieler und Spielerinnen des TTC Dortmund-Wickede an den Start.



Gleich am Freitag wurde Elke Mittermüller ungeschlagen in der Konkurrenz der Seniorinnen Ü40 Kreismeisterin im Einzel und Doppel (an der Seite von Kirsten Westerhoff/TUS Uentrop) und sicherte sich somit die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften. Im Mixed musste sie sich mit ihrem Partner Stephan Drepper (TTF Bönen) lediglich im Finale der Spitzenpaarung Sillus/Greve vom TUS Untrop geschlagen geben. Bei den Junioren/Juniorinnen U22 erwischte Thorben Brock nicht seinen besten Tag. Schon in der Gruppenphase lief es nicht ganz nach seinen Vorstellungen, erreichte jedoch erwartungsgemäß das Viertelfinale, wo er unglücklich im 5. Gewinnsatz seinem Gegner David Boy (Germania Kamen) unterlag. Im Doppel lief es dann besser und er wurde zweiter Kreismeister an der Seite von Marcel Deja (PTSV Dortmund). Inga Friesen durfte sich mit gleichaltrigen, männlichen Spielern messen, da ihre Konkurrenz mangels Anmeldungen leider nicht ausgetragen wurde. Sie spielte sicher und souverän, konnte jedoch gegen die Härte der Schläge des Herrenspielbetriebes lediglich Spielerfahrung sammeln. Mareike Ingold und Britta Großkamp sicherten sich nach frühzeitigem Aus in der Einzel-Konkurrenz die Silbermedaille in der Damen-Doppel Konkurrenz A.

Auch die Jüngsten des Vereins haben erfolgreich die Wettkämpfe bestritten. In der Schüler C-Konkurrenz hat der TTC erstmals wieder einen Kreismeister in seinen Reihen: Sebastian Rust (Foto) setzte sich gegen 30 Mitkonkurrenten durch und steigerte seine Leistung von Spiel zu Spiel. Im durchaus engen Finale setzte er sich gegen Jonah Thielmeier (Mühlhausen-Uelzen) durch, wobei er den 5. Satz souverän 11:2 gewann. Mit Giuliano Murga (Rhyern) gewann er zusätzlich die Silbermedaille im Doppel. Nach der gelungenen „Pflicht“ versuchte Sebastian sich auch noch in der nächst höheren Schüler-B Klasse zu beweisen. Mit seinen Mannschaftskollegen Melvin Schröter und Yannik-Noah Frank ging er an den Start, doch leider war für alle drei nach der mit Bravour überstandenen Gruppenphase Schluss. Die Leistung des TTC kann sich sehen lassen und die Vorbereitungen für die Ausrichtung der nächsten Kreismeisterschaften im eigenen Verein laufen schon an. Foto: privat



Der Star des Herbstes Kürbis-Saison auf dem Hof Ligges

Aus einem Kürbis, der im Herbst die Einfahrt zum westfälischen „Hof Ligges“ schmückte, ist vor 16 Jahren eine Leidenschaft entstanden. Heute hat sich der Hof in der Afferder Straße 1 in Kamen mit seinen über 200 Sorten zu einer DER Adressen in Sachen Kürbis in der Region und darüber hinaus entwickelt.

Kürbis als Star von Koch-Events

Zum Beispiel am Mittwoch, 25. Oktober mit „Amerikanische Kürbisgerichte zu Halloween“. Natürlich findet auch wieder das „Kürbisschnitzen für Groß und Klein“ statt. Nach telefonischer Anmeldung unter 02307/38896 kann man sich hier in verschiedenen Seminaren kreativ austoben. Ein Höhepunkt im Veranstaltungsprogramm ist der „Tag des Schnitzens“ am Sonntag, 29. Oktober. Hier ist keine Anmeldung nötig.

Seminare und Vorträge

Welche Heilkraft im Kürbis und der Kartoffel steckt erfahren Sie zum Beispiel am Montag, 23. Oktober, beim Vortrag von Heilpraktikerin Olga Schmidt. Hier wird um Voranmeldung unter Tel.: 02307/38896 gebeten. Mit Beginn des Weihnachtsmarktes am Sonntag, 19. November, wird es auf dem Hof Ligges besonders stimmungsvoll. Vom 20. bis 26. November kann man dann nachmittags ab 15.00 Uhr beim Adventskaffee frische Kürbiswaffeln genießen und wunderschöne Weihnachtsdekorationen erstellen. Kulinarisch passend wird es am Sonntag, 19. November von 11 bis 16 Uhr, am Mittwoch 22. November von 15 bis 18 Uhr und am Sonntag, 26. November von 11 bis 16 Uhr.

Alle Termine auf einen Blick und weitere Informationen erhalten Sie unter www.hof-ligges.de



Deko Träume zu kleinen Preisen



- ▲ Teppichböden
- ▲ Sonnenschutz
- ▲ Gardinen
- ▲ Geschenkartikel

Gardinenwäsche

preiswert und schnell! Anruf genügt – Wir kommen!

Husener Straße 46 – 50 (Einkaufszentrum)
Telefon (0231) 23 53 73
www.raumdesign-falkenstein.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.30 Uhr

Experte rund um Böden Andreas Gajda empfiehlt Vinyl

Ob die eigenen vier Wände, Geschäftsräume oder große Einrichtungen - irgendwann braucht es eine Veränderung. Der gelernte Maler und Tapezierer Andreas Gajda ist Experte rund um das Thema Raumausstattungen und Designböden.

In der ganzen Region ist der Fachmann aus Unna unterwegs. Er kennt die Vor- und Nachteile verschiedener Bodenbeläge. Böden

müssen oft vielem Stand halten. Andreas Gajda empfiehlt in solch einem Fall strapazierfähige Beläge wie Vinyl. Nicht nur, dass dieser Bodenbelag eine lange Lebensdauer hat, schwer entflammbar ist und außerdem lärmdämmend, auch optisch lässt er keine Wünsche offen. Denn der Kunde kann zwischen 200 Dekoren auswählen. Darunter sind Holz- und Fliesenoptik in sämtlichen Farben und als Dielen- und Klicksystem.



Raumausstatter Andreas Gajda hat zwei neue Musterdekor-Wagen – der Kunde kann dann aussuchen und anfassen. Foto: privat

TTC Wickede ohne Chance gegen den Tabellenzweiten

Mannschaftsführer Markus Schendzielorz vermutete schon kurz vor Spielbeginn des auf den 21. September 2017 vorverlegten Spiels, dass ein Punktgewinn gegen den Tabellenzweiten der Bezirksklasse Gruppe 4 eher eine große Überraschung wäre. Es reichte dann auch nur zu einem Ehrenpunkt durch das siegreiche Doppel von Wydra/Schendzielorz.

Einige Einzel verliefen im Anschluss an die Eingangsdoppel durchaus ausgeglichen. Aber nur Thorben Brock schaffte es bis in die Verlängerung des 5. Satzes, den er nach einer 10: 8 Führung noch unglücklich verlor. Insgesamt musste man den Aktiven aus Hamm aber aufgrund ihrer makellosen Einzelbilanz zum verdienten Sieg gratulieren. Nach den ersten drei Meisterschaftsspielen mit Niederlagen, alle gegen Teams aus der oberen Tabellenregion, hofft Markus Schendzielorz demnächst auf lösbarere Ausgaben. Sein Fazit:

„Punkte gegen den Abstieg müssen wir bei unseren Tabellennachbarn holen“.



Markus Schendzielorz (Mannschaftsführer). Foto: privat

Schmetterling

Schnell noch Sonne tanken! Reisebüro Huth

El Quseir, Ägypten 10 Tage
LTI Akassia Beach Resort, 4,5 Sterne
29.11.17 ab DUS, All Inclusive, DZ, SB
Gesamtpreis für 2 Erw. 1428,- €

Bayahibe, Dominikanische Republik, 10 Tage
Be Live Collection Canoa, 4 Sterne
27.10.17 ab DUS, All Inclusive, DZ
Gesamtpreis für 2 Erw. 1360,- €

Playa del Carmen, Mexiko, 10 Tage
Viva Wyndham Maya, 3,5 Sterne
03.12.17 ab CGN, All Inclusive, DZ
Gesamtpreis für 2 Erw. 2854,- €

Hartmut Huth • Wickeder Hellweg 67 • 44319 Dortmund • Tel. (0231) 21 57 57

Jetzt Lieferservice nutzen!
Einkauf ganz bequem von zu Hause aus.
Einfach anrufen und Bestellung aufgeben.
Wir bringen's!

- ✗ Frische
- ✗ Qualität
- ✗ Service
- ✗ Auswahl

Gute Gründe für einen guten Einkauf!

Tel.: 0231 - 21 16 55
Wickeder Hellweg 100-104

REWE DEIN MARKT

REWE



An einem Vormittag zimmerten die Väter der Kinder von der Kath. KiTa „Vom Göttlichen Wort“ aus Euro-Paletten ein neues Hochbeet für den Spielplatz. Anschließend wurde es mit den Kindern und Erzieherinnen bepflanzt. Foto: privat

Sommerfest im Ev. Familienzentrum Wickede

An beiden Standorten durfte das Team des Familienzentrums seine Gäste begrüßen.

Zusätzlich zu dem vom Elternbeirat organisierten Trödelmarkt am Rübenkamp und dem Sponsorenlauf in der Meylantstraße gab es weitere Aktionen beim bunten Kinderprogramm.

Die eingenommene Summe wird durch den Elternbeirat an soziale Einrichtungen gespendet. Ein durchgehend positives Feedback der Besucher und strahlende Kinder bei der Medaillenübergabe nach dem Sponsorenlauf rundeten den durchweg sonnigen Tag ab. Fotos: Familienzentrum



60 Minuten laufen ohne Pause

Bereits im Mai startete der Lauf- und Walkingtreff (LWT) Dortmund-Ost mit einer großen Gruppe von Laufanfängern zum regelmäßigen Training.

wurde ihnen im Beisein aller LWT'ler unter großem Applaus die Urkunden und Medaillen überreicht. „Die sehr motivierte Gruppe musste eher gebremst als angesport werden“, so die Leiterin des Einsteigerkurses Elke Mittermüller.

Auch neue Mitglieder sind jederzeit gerne willkommen. Nähere Informationen zum Treffpunkt und den Trainingszeiten des LWT sind unter www.lauftreff-dortmund-ost.de zu erhalten.

Zielsetzung war, dass die Teilnehmer nach zehn Wochen 60 Minuten lang ohne Pause laufen können.

Im Sommer wurde dann der Stundenlauf absolviert. Alle Teilnehmer haben das Ziel erreicht. Als Anerkennung dafür



Strahlende Gesichter bei den Laufnovizen des LWT Dortmund-Ost, die es geschafft haben, nach Abschluss des zehnwöchigen Einsteigerkurses 60 Minuten am Stück zu joggen. Foto: privat



Nachbarschaftskampagne ist gestartet

Die Wickeder SPD ist wie in den vergangenen Jahren wieder auf Nachbarschaftstour.

Hinweise aus der Bevölkerung werden ernst genommen und mit den Betroffenen vor Ort besprochen. Was mit einem Telefonat erledigt werden kann, wird sofort weitergegeben und ansonsten in Anträge an die Bezirksvertretung Brackel gefasst. Wichtig ist festzustellen, dass nicht jede Anregung oder Beschwerde im Sinne

der Bevölkerung erledigt werden kann. Wo die Verwaltung oder die Ordnungshüter dies anders sehen, enden die Möglichkeiten der Wickeder SPD. Es konnte in den vergangenen Jahren einiges verändert und im Sinne der Bevölkerung verbessert werden. Beispielsweise, der Grünschnitt an Wegesrändern, zusätzliche Bänke im Wickeder Ostholz und die Gehwegerneuerung in der Kortschstraße.

Aktuell hat sich die Nachbarschaftskampagne der Wickeder SPD mit Anwohnern des Molnerweg und der Kortschstraße getroffen. Die Anwohner beklagen die Müllsituation rund um das Hochhaus im Molnerweg und die Verkehrssicherheit im Bereich der Kita Molnerweg. Die Anwohner beklagen die Müllsituation vor dem Hochhaus, d.h. der Müll wird unsortiert entsorgt, Hausrat wird dazugestellt und daher nicht von der EDG abgeholt. Der Spielplatz für die Kinder ist in katastrophalem Zustand und als



solcher nicht zu akzeptieren. Die Grünflächen rund um den Spielplatz werden von Erwachsenen in den Abendstunden nach Alkoholkonsum zum urinieren genutzt. Diese unhaltbaren Zustände sind im Sinne der Kinder und der Anwohner abzustellen. Hier ist die Verantwortung des Eigentümers zu klären. Ein als Fußweg ausgemerkter Bereich wird in-

folge fehlender Absperrung als Durchgangsstraße missbraucht. Dies wird an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Anregungen zur Verbesserung von Schwachstellen und die Beseitigung von Ärgernissen bitte unter Angabe des Namens an Dirk Sanke, sandiro@t-online.de oder unter 0231-278770 (Anrufbeantworter). Fotos: privat

Bewegt ÄLTER werden in NRW

Die Seniorengruppe der Männer im Turnverein Arminius Dortmund-Wickede war auf einem mehrtägigen Seminar in der LSB Sportschule in Hachen im sauerländischen Sundern.

geln, Fahren mit Elektrofahrrädern. Unter der Leitung des Übungsleiters Hubert Ziebarth hatten die Teilnehmer viel Spaß auch bei den gemeinsamen gemütlichen Abenden nach den sportlichen Aktivitäten.

Die Gruppe hatte die Möglichkeit an einem umfangreichen Sportangebot in unterschiedlichen Bereichen teilzunehmen. Altersgerechte Angebote wurden angenommen z.B. Gymnastik, Ballspiele, Wassergymnastik, Wandern, Ke-

Die Seniorengruppe trifft sich regelmäßig an jedem Dienstag in der Woche um 20.00 Uhr in der Turnhalle der Bach-Grundschule in Dortmund-Wickede am Dollersweg. Wer Interesse hat, sich auch im Alter fit zu halten, kommt zum Probetraining einfach dazu.



Das Bild zeigt die Lehrgangsteilnehmer aus der Sportschule in Hachen. Foto: privat

Raumausstattung
schriever
Ihr Fachgeschäft seit über 35 Jahren

- Gardinen
- Teppichböden
- Polsterel
- Sonnenschutz
- Markisen
- Insekten- und Pollenschutz
- Fachberatung in Ihrer Wohnung

Auch ohne Ladenlokal für Sie erreichbar
Terminvereinbarung:
Tel.: 0231 - 212766
Mobil: 0171 - 2110750
Mail: raumausstattung-schriever@online.de

ASC
KFZ - MEISTERBETRIEB

Schnell, zuverlässig und günstig.
Denn Ihre Zufriedenheit ist unsere Zukunft

Reparatur und Service
Lack- und Beulendoktor

Hildebrandstraße 9 • 44319 Dortmund
Telefon (02 31) 2 19 55 • Fax (02 31) 2 22 81 90
choudna@aol.com • www.asc-autoservice.de

Andreas Gajda

Verlegearbeiten von
Teppich- und PVC-Böden,
Laminat
Fliesenreparaturarbeiten

Moderne Innenraumgestaltung mit Designböden

Tel: 0172 - 69 37 228
andreas.gajda@web.de

PROJECT FLOORS
Der perfekte Fußboden für Praxen, Heime und Pflegeeinrichtungen

Schlüsseldienst
MARION SCHLANG
...wenn's sicher sein soll

• Türöffnung 24 h
• Einbruchschutz
• Reparaturen

02303 / 779873
Kleistraße 44 a • 59427 Unna
www.schlüsseldienst-schlang-unna.de

**Häusliche Betreuung
A. Brückner**
Wickeder Hellweg 134
Bürozeiten: 11.00 – 13.00 Uhr
Tel.(0231) 5 63 03 40 • Mobil (0151) 23 42 43 12
Zulassung aller Pflegekassen

Blumenhof Dreistein
Inh. Volker Off
Asselburgstraße 20
Tel. (0231) 27 09 53
Mo – Fr 08.30–18.00 • Sa 9.00–14.00 Uhr

Intercoiffure Kählitz
Wickeder Hellweg 105
Telefon (0231) 21 34 43
www.intercoiffure-kaehlitz.de
Email: intercoiffure-kaehlitz@web.de
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 15.00 Uhr

**Raumausstattung
Schriever**
Telefon: (0231) 21 27 66
Mobil: (0171) 2 11 07 50
Termine nach Vereinbarung

Tolle Wolle
Jörg Sieger
Brackeler Hellweg 145 • Dortmund-Brackel
Mo. bis Fr. 10 - 17 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr
Onlineshop: www.tolle-wolle.eu
GLS Paketshop

Viva Prana
Praxis für Heilpraktische Psychotherapie
und Heilpädagogik
Werzenkamp 25 • 44329 Dortmund-Grevel
Tel. (02 31) 28 67 60 67 • www.vivaprana.de
Privatpraxis • Termine nur nach Vereinbarung

Änderungsatelier Manfred Schubert
Reinigung • Verkauf von Damen- & Herrenhosen
Wickeder Hellweg 137 • 44319 Dortmund
Tel. (0179) 200 51 78
Mo 9.00 Uhr – 13.00 Uhr • Di – Fr 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
u. 15.00 Uhr – 18.00 Uhr • Sa 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Gerhard Fischer
Gas • Wasser • Heizung • Brennwerttechnik
Asselner Hellweg 215
Tel. (0231) 2 75 27
Fax (0231) 27 17 03

Körper XX
Kosmetik, Fußpflege, Massage, Nageldesign
Asselner Hellweg 121 • 44319 Do-Asseln
Tel. (0231) 98 34 58 90
Di - Fr 9.00 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Haus Stiepelmann
Wickeder Hellweg 43
Tel. (0231) 21 18 88 • Fax (0231) 2 17 43 08
Mo, Mi 16.30 – 23.00 Uhr • Di Ruhetag
Do – So. 11.30 – 14.30 u. 16.30 – 23.00 Uhr
und nach Vereinbarung • www.haus-stiepelmann.com

**Reisebüro
Travity Reisecenter**
Wickeder Hellweg 93 • 44319 Dortmund
Telefon 0231 17 69 88-5
www.travity-reisecenter.de

Zum Bürgerkrug
Gaststätte - Restaurant • Am Hagedorn 24
44319 Do-Asseln • Tel. (0231) 27 95 91
Mo-Sa ab 17.00 - Küche 17.30 - 22.00 Uhr
Sonn- + Feiertage 11.00 - 15.00 + ab 17.00 Uhr
Küche 11.30 - 14.00 + 17.30 - 22.00 Uhr - Di Ruhetag

APFL - Pflegedienst
GF: Andrea Becker
Mobil: (0171) 48 24 054
Büro: Wickeder Hellweg 137
Mo - Fr 11.00 - 13.00 Uhr • Tel. (0231) 2 77 77
Büro: Donnerstraße 11a • Termine nach Absprache

**Freie Tankstelle
Stephan Haack**
KFZ-Meisterbetrieb
Asselner Hellweg 75 • Dortmund-Asseln
Tel. (0231) 3 95 86 42 • Fax (0231) 3 95 86 43

**Kosmos Apotheke Brackel
Inh. Hermann Thewes**
Mo. – Fr. 8.00 – 18:30 Uhr • Sa. 8.30 – 13.00 Uhr
Tel. (0231) 9 25 03 30
Brackeler Hellweg 138, 44309 Dortmund
www.kosmosapothekebrackel.de

Jeder kann sich eintragen lassen!
Ein Eintrag pro Ausgabe kostet 10,00 Euro zzgl. MwSt.
Berechnung im Voraus bis Jahresende per Lastschriftzug!

Haarstudio Heike Bäcker
Wickeder Hellweg 119
Tel. (0231) 21 19 94
Di - Fr von 8.30 - 17.00 Uhr
Sa von 8.00 - 13.00 Uhr auf Termin

Badstudio Grothaus
Meisterbetrieb für Fliesen u. Sanitär
Tel. (0231) 27 12 32
Asselner Hellweg 112 • 44319 Dortmund
www.badstudio-grothaus.de
info@badstudio-grothaus.de

**Kosmetikstudio
La Résidence**
Wickederstraße 15 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 1 88 48 41 • Mobil (0179) 5 46 76 73
Termine nach Vereinbarung

**Podologin / Fußpflege
Gudrun Bloßfeld**
Am Funkturm 34 • 44309 Dortmund
Tel. (0231) 58 92 39 45 • (0160) 91 56 60 69
Termine nach Vereinbarung

Blumen Hangebruch
Wickeder Straße 31
Tel. und Fax (0231) 21 09 71
Mo -Fr 8.30 - 13.00 u. 15.00 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 14.00 Uhr

**Senioren
Haus Lucia**
Wickeder Hellweg 93
Tel. (0231) 82 97 60 • Fax (0231) 82 97 64 44

Blumen und mehr ...
Inh. Stefanie Wendler
Wickeder Hellweg 93 • Tel. (0231) 2 17 89 33
Mo - Fr 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

**Kfz.-Werkstatt
Siegfried Harlos**
Webersohl 5 • 44319 Dortmund-Asseln
Tel. (0231) 27 00 02 • Fax (0231) 2 75 13

**Rechtsanwaltskanzlei
Eugen Michael**
Asselner Hellweg 186 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 9 27 02 70 • Fax (0231) 92 70 17
www.Kanzlei-Michael.de



Da verlässt man nichtsahnend seine Wohnung und will am 80. Geburtstag mit der Familie gemütlich essen gehen, und dann das! Werner Matheoschat, Präsident der Karnevalsgesellschaft Rot-Gold, war von den Socken. Seine rot-goldene Familie hatte sich in großer Zahl vor der Haustür versammelt, um ihm zu gratulieren. Und eine Luxus-Limousine mit allem Komfort war vorgefahren, um die Familie sicher zum Essen zu bringen. Foto: privat

Ihr Dienstleister vor Ort
Hausmeister-Service Cornelius
Wickeder Straße 68
Tel. (0231) 9 27 75 64 Mobil (0178) 3 46 72 05
Fax (0231) 9 27 75 65

**LVM Versicherungen
Michael Heisler**
Asselner Hellweg 116
Tel. (0231) 1 76 94 47 • Fax (0231) 1 76 04 48
www.heisler.lvm.de • m.heisler@heisler.lvm.de

Auto Neuhaus
Inh. Michael Weise
Wartung, Reparatur, Verkauf
Asselner Hellweg 107 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 95 31

**Der Porzellanfreund
An & Verkauf von Markenporzellan**
Spezialisiert auf Auslaufserien von Villeroy & Boch
Alte Märsch 37 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 5 58 91 00 • info@der-porzellanfreund.de
www.der-porzellanfreund.de

Glaserei Hupach
Asselner Hellweg 108 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 09 17 • Fax (0231) 27 84 82
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr
Notdienst rund um die Uhr
www.glasereihupach.de

Pflegebüro Pflug
Gesundheitszentrum Wickede
Meylantstraße 91 • Do-Wickede
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr
Tel. (0231) 28 66 54 50

Die Hörbiene
Kühlkamp 2 - 4 • Tel. (0231) 27 12 10
Flughafenstraße 2 • Tel. (0231) 5 45 27 44
Körner Hellweg 63 • (0231) 8 64 08 02

Post, Bettenfachgeschäft und **Reisebüro
Hartmut Huth**
Wickeder Hellweg 67 • Tel. (0231) 21 57 57
Fax (0231) 21 21 70 • Mo - Fr 9.00 - 13.00
u. 14.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 13.00 Uhr
www.perfekt-in-den-urlaub.de

**Bestattungshaus
Reinecke**
Wickeder Hellweg 116
Tel. (0231) 21 14 82 o. (0171) 3 13 45 94

Sanitär • Heizung • Klima • Lüftung
Klaus Dreger
Tielkenweg 8
Tel. (0231) 27 61 24
Fax (0322) 21 59 68 05

Malerbetrieb Just
Ingo Just Malermeister
Steinbrinkstraße 99
Tel. (0231) 5 65 52 06 • Fax (0231) 5 65 52 07
Mobil (0151) 51 16 40 79
www.malerbetrieb-just.com

Sander GmbH
Fliesen- und Trockenbauarbeiten
Tel. (0231) 21 58 75

SPD Ortsverein dankt Dieter Grawer

Ein treuer Wegbegleiter des Ortsvereins der SPD Dortmund-Wickede, Dieter Grawer wurde am 01. August 2017 80 Jahre alt.



55 Jahre davon hat er der SPD gewidmet. Aus diesem Anlass hat der Ortsverein durch seinen Vorsitzenden Dirk Sanke Dankeschön gesagt. Als Überraschungsgast durfte die Bundestagsabgeordnete Sabine Poschmann neben ihren eigenen Glückwünschen auch die von Martin Schulz überbringen. Der Ortsverein, die AG 60plus, der Unterbezirk und OB Ulli Sierau haben ebenso gratuliert. Dieter Grawer hat in verschiedenen Funktionen als Organisator Kinderfeste, Sommerfeste, Tanz in den Mai Veranstaltungen und nicht zuletzt

zahlreiche Wahlkämpfe organisiert. In seiner letzten Funktion als Vorsitzender der AG 60plus hat er Maßstäbe gesetzt. Der Ortsverein dankt Dieter Grawer und seiner Frau Christel für die Jahrzehnte lange Treue zur SPD. Foto: privat

TVA MultiSportGruppe auf der Schleswig-Holstein-Runde

Vier Männer der TVA MultiSportGruppe umrundeten auf ihrer diesjährigen Radtour Schleswig-Holstein.

Durch ihren Übungsleiter Jürgen Nickel organisiert und geführt, freuten sich alle Teilnehmer auf sportliche, abwechslungsreiche Tage mit dem Rad. Mit dem 8 Tage-Gepäck und der Verpflegung in den Päcktaschen, ging es mit dem Zug von Dortmund über Lübeck bis nach Travemünde-Strand. Dort startete die Radtour 2017. Eine landschaftlich sehr abwechslungsreiche Tour durch Schleswig-Holstein, mit Naturstränden, Steilküsten, Deichlandschaften, aber auch

Handelsstädten und den Seebädern erwartete die Gruppe.

Ein besonderes Erlebnis war unter anderem die Überquerung des Fehmarns und über die 70 Meter hohe und 963 Meter lange Brücke. Lediglich ein schmaler Notweg ist dafür vorhanden. Am Nord-Ostsee-Kanal entlang wurde zum Ende hin wieder Kiel erreicht und die Heimreise mit der Bahn angetreten.

Ohne Durchhänger wurden die acht Tagesetappen gemeistert. Insgesamt eine sportliche und landschaftlich sehr imposante Radstrecke, an deren Ende 720 Kilometer der Tacho anzeigte. Foto: privat





Holz liegt uns
am Herzen...



Deshalb
bauen wir
daraus für Sie:
individuell & auf Maß!



**ARNDT BARTEL
TISCHLEREI**



HEBLINGSWEG 5
44 309 DORTMUND
TEL (0231) 92 52 79 83

WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE